

#4 November 2022

Waldershof

AKTUELL



ZUSTELLUNG AN SÄMTLICHE HAUSHALTE

AUS DEM
RATHAUS

POLITIK
IN WALDERSHOF

VEREINE
AKTUELL

WALDERSHOFER
ALLERLEI

04

12

24

45

Inhaltsverzeichnis



4
RATHAUS AKTUELL



12
POLITIK

19
JOBST-VOM-BRANDT-SCHULE

22
SENIORENARBEIT



24
AUS DEN WALDERSHOFER VEREINEN

34
DIE NATURFREUNDE KOCHEN



36
AUS DEN KIRCHEN

45
WALDERSHOFER ALLERLEI



51
IMPRESSUM

Grußwort



LIEBE WALDERSHOFERINNEN UND WALDERSHOFER,

der Herbst hat Einzug gehalten in unserer Stadt und so wie diese Jahreszeit für große Veränderungen in der Natur steht, führt sie uns doch auch hin zur Winterzeit, in der vieles zur Ruhe kommen darf und wir uns über das Bewährte freuen dürfen.

Rückblickend ist auch in diesem Jahr die Saison im Kösseinebad hervorragend verlaufen. Ein großer Dank gilt hier dem Badeaufsichtspersonal und dem Bauhof, der mit großem Engagement und viel Zeitaufwand unser Bad gepflegt und durch neue Spielgeräte erheblich aufgewertet hat. Das bereits viel diskutierte Gutachten zum Bäderbetrieb hat ergeben, dass es teils sehr bedenkliche Gefahrenpunkte gibt, die unbedingt beseitigt werden müssen. Um den Badespaß nicht zu „vermiesen“ und trotzdem eine solide, rechtssichere Arbeitsgrundlage auch für unser Personal zu schaffen hat, sich aus dem Stadtrat, dem Bauhof und der Verwaltung eine Arbeitsgruppe gebildet. Gemeinsam haben wir bereits verträgliche und pragmatische Lösungen im Blick. Größere Baumaßnahmen könnten in der kommenden Saison zu Einschränkungen führen. Auch mit dem einen oder anderen neuen Schild wird zu rechnen sein. Ich darf schon jetzt um Ihr Verständnis und Ihre Geduld bitten. Unser Bad wird weiterhin auf hohem Niveau ein fantastisches Freizeitangebot liefern und das auch in Zukunft ohne Eintrittsentgelt.

Unabhängig von der herbstlichen Witterung herrscht weiterhin reges Treiben auf den zahlreichen Baustellen in der Stadt. Bis Ende November wird die Maßnahme Trinkwasserleitungssanierung im Markt zum Abschluss kommen. Mitte Dezember wird der Spuk schließlich mit den Asphaltierungsarbeiten ein Ende nehmen. In der Karl-Wölfel-Straße wurde Mitte Oktober mit dem grundhaften Ausbau durch die Firma Bauer aus Erbdorf begonnen. Zwei weitere Straßen im Stadtgebiet sollen noch vor dem Wintereinbruch abgefräst und mit einer neuen Asphaltdecke überzogen werden. Hierzu zählen die Stemmenreuther Straße in Poppenreuth und die Dr.-Eiber-Straße. Alle weiteren bereits im Stadtrat beschlossenen Straßensanierungsmaßnahmen wie Paulusmühle, Ludwig-Hoffmann-Straße und Langer Weg



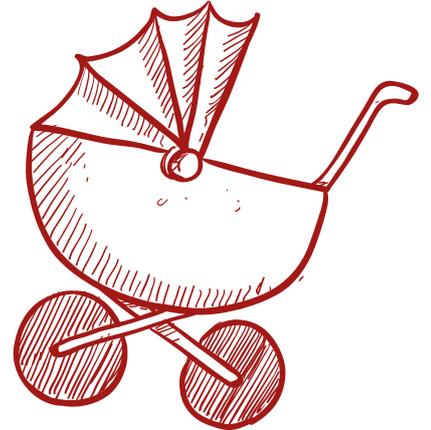
folgen dann direkt im kommenden Frühjahr. Die Jahresplanung für den grundhaften Ausbau weiterer Straßenzüge und umfassende Straßendeckensanierungen in 2023 ist bereits in vollem Gange. Die Baustellen werden uns also auch im nächsten Jahr auf keinen Fall ausgehen. Große Fortschritte sind stetig im Baufeld der Ortsumgebung zu erkennen. Hier ist auch die Stadt Waldershof mit umfangreichen Leitungs-umverlegungsmaßnahmen beteiligt. Diese werden von der Firma Scharnagl parallel zur Umsetzung des aktuellen Bauabschnitts der Umgehung durchgeführt.

Ein ganz besonderes Dankeschön noch zum Abschluss: Unser Ferienprogramm war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Dies ist nur möglich durch das kreative und liebevolle Engagement von Vereinen, Firmen und Gruppierungen. Im Namen unserer Kinder, die fleißig teilgenommen und das Angebot eifrig genutzt haben, an dieser Stelle ein ganz herzliches Vergelt ´s Gott!

Ich wünsche uns allen einen schönen Herbst und eine ruhige und besinnliche Winterzeit!

**Herzlichst Ihre
Margit Bayer**

Auswärtige ☆ Geburten



Stefan Emil Walter

Eltern: Stefan Alexander Wolfgang Emil
und Stefan geb. Härtl Kerstin



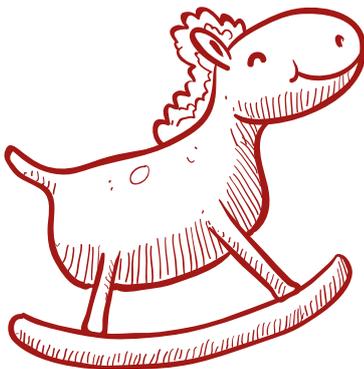
Habel Manuel Michael

Eltern: Habel Christoph und
Habel geb. Brunner Barbara Regina



Schraml Rosamaria Antonia

Eltern: Schraml Michael Herbert und
Schraml geb. Küblböck Julia Petra



BEIM STANDESAMT WALDERSHOF BEURKUNDETE STERBEFÄLLE JULI 2022 BIS SEPTEMBER 2022

- Vollath Alois
- Kellner Siegfried Josef
- Kuchenreuther geb. Übelmesser Maria Theresia
- Zeitler Bernhard
- Englmann geb. Müller Erna
- Bayer geb. Pirner Sieglinde Maria
- Schraml Arnold Josef



Eheschließungen

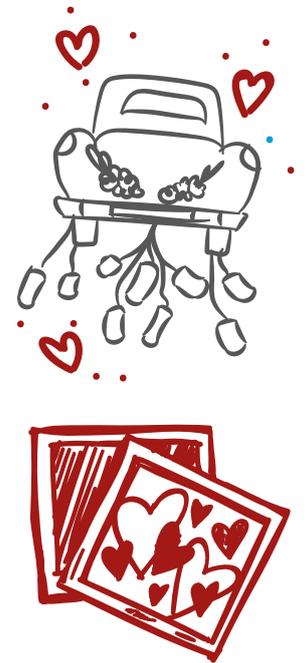
JULI 2022 BIS
SEPTEMBER 2022



Aßmann Maximilian Hendrik und
Nowikov Christina



Dürrbeck Michael Alexander und
Wolf Anna-Maria Barbara



Nirsberger Theo und
Hofmann Marie Jeanette Anna



FÜR ALLE FABRIKATE

**UNFALL-
REPARATUR**
KAROSSERIE & LACK
AUTOGLAS



**www.wir-reparieren-
deinen-unfall.de**

Mössbauer
KA&LA
Karosserie & Lack

DAS FORD ZENTRUM
MÖSSBAUER

RESTMÜLLTONNE

vorläufige Termine - ohne Gewähr

IN WALDERSHOF SOWIE IN DEN STADTTEILEN

Masch, Maschermühle, Neumühle, Rosenhammer, Wolfersreuth
Bärnest, Gefällmühle, Hard, Harlachhammer, Harlachhof, Harlachmühle,
Helmbrechts, Hohenhard, Kaltenlohe, Lengenfeld, Paulusmühle,
Poppenreuth, Schafbruck, Silbermühle, Spitzerberg, Stemetsbach,
Stieglmühle, Walbenreuth

14.11. (Mo.)	28.11. (Mo.)	12.12. (Mo.)
27.12. (Di.)	09.01. (Mo.)	23.01. (Mo.)
06.02. (Mo.)	20.02. (Mo.)	06.03. (Mo.)
20.03. (Mo.)	03.04. (Mo.)	17.04. (Mo.)

BITTE BEACHTEN:

Die Angaben der Termine sind ohne Gewähr! Vorrangig gelten die Termine im Abfallwegweiser 2022 des Landkreises!

IN DEN STADTTEILEN

Buchloh Häuser, Kössain, Rodenzenreuth, Schurbach, Unterschurbach

07.11. (Mo.)	21.11. (Mo.)	05.12. (Mo.)
19.12. (Mo.)	02.01. (Mo.)	16.01. (Mo.)
30.01. (Mo.)	13.02. (Mo.)	27.02. (Mo.)
13.03. (Mo.)	27.03. (Mo.)	12.04. (Mi.)



PAPIERTONNE

vorläufige Termine - ohne Gewähr

29.11. (Di.)
29.12. (Do.)
31.01. (Di.)
27.02. (Mo.)
27.03. (Mo.)

IN WALDERSHOF SOWIE DEN STADTTEILEN

Bärnest, Buchloh Häuser, Gefällmühle, Hard, Harlachhammer, Harlachhof, Harlachmühle,
Helmbrechts, Hohenhard, Kaltenlohe, Kössain, Masch, Maschermühle, Neumühle,
Paulusmühle, Poppenreuth, Rodenzenreuth, Rosenhammer, Schafbruck, Schurbach,
Silbermühle, Spitzerberg, Stemetsbach, Stieglmühle, Unterschurbach, Walbenreuth,
Wolfersreuth

22.11. (Di.)
20.12. (Di.)
24.01. (Di.)
20.02. (Mo.)
20.03. (Mo.)

IM STADTTEIL LENGENFELD

BIOTONNE

vorläufige Termine - ohne Gewähr

16.11. (Mi.)	30.11. (Mi.)	14.12. (Mi.)
28.12. (Mi.)	11.01. (Mi.)	25.01. (Mi.)
08.02. (Mi.)	22.02. (Mi.)	08.03. (Mi.)
22.03. (Mi.)	05.04. (Mi.)	19.04. (Mi.)

IN WALDERSHOF SOWIE IN DEN STADTTEILEN

Hard, Harlachberg, Harlachhammer,
Helmbrechts, Lengenfeld,
Poppenreuth, Walbenreuth



10.11. (Do.)	24.11. (Do.)	08.12. (Do.)
22.12. (Do.)	05.01. (Do.)	19.01. (Do.)
02.02. (Do.)	16.02. (Do.)	02.03. (Do.)
16.03. (Do.)	30.03. (Do.)	13.04. (Do.)

IN RODENZENREUTH, SCHURBACH

ES WIRD DARAUF HINGEWIESEN, DASS

- die Abfuhr der Papier- und Biotonne durch die Firma Magnitz GmbH, Franz-Heldmann-Straße 58, 95643 Tirschenreuth, erfolgt,
- die Papier- oder Biotonne an den jeweiligen Abfuhrterminen unbedingt **ab 06:00 Uhr früh** an den Straßenrand zu stellen ist,
- die Tonne nur mit den jeweils dafür bestimmten Materialien befüllt und nicht zweckentfremdet werden darf,
- Sie die gültige Gebührenkontrollmarke auf das Biotonnengefäß anbringen müssen, Ersatzmarken erhalten Sie beim Landratsamt Tel. 09631/7001-24.
- Sie Ihren Ansprechpartner beim Landratsamt unter der Tel.-Nr. 09631/700113 erreichen.
E-Mail: abfallberatung@tirschenreuth.de
- Sie die Abfuhrtermine auch auf der Internetseite vom Landratsamt online unter: <http://www.kreis-tir.de/verwaltung-organisation/fachbereiche/abfallentsorgung/abfuhrtermine/> finden.

ABFUHRTERMINE FÜR DEN „GELBEN SACK“ IM JAHR 2022/23

vorläufige Termine - ohne Gewähr



IN WALDERSHOF SOWIE DEN STADTTEILEN

Bärnest, Buchlohhäuser, Gefällmühle, Hard, Harlachhammer, Harlachhof, Harlachmühle, Helmbrechts, Hohenhard, Kaltenlohe, Kössain, Masch, Maschermühle, Neumühle, Paulusmühle, Poppenreuth, Rodenzenreuth, Rosenhammer,

IM STADTTEIL LENGENFELD

15.11. (Di.)

13.12. (Di.)

18.01. (Mi.)

15.02. (Mi.)

14.03. (Di.)

BITTE BEACHTEN:

Die Angaben der Termine sind ohne Gewähr! Vorrangig gelten die Termine im Abfallwegweiser 2022 des Landkreises!

Schafbruck, Schurbach, Silbermühle, Spitzerberg, Stemetsbach, Stieglmühle, Unterschurbach, Walbenreuth, Wolfersreuth

INFORMATIONEN ZUR SPERRMÜLLENTSORGUNG

SPERRMÜLLDIREKTANLIEFERUNGEN AUF DER WERTSTOFFSAMMELSTELLE STEINMÜHLE

Anlieferungen von Sperrmüll und haushaltsüblichen Elektroaltgeräten auf der Wertstoffsammelstelle Steinmühle sind bis auf weiteres **wieder ohne Terminvergabe möglich**. Es besteht Mund-Nasen-Schutzpflicht (FFP2-Maske).

Bitte haben Sie Verständnis, dass infolge des Corona-Virus die nachfolgenden Vorschriften zwingend zu beachten sind:

- › Auf der Wertstoffsammelstelle besteht Mund-Nasen-Schutzpflicht.
- › Den Weisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
- › Ein ausreichend großer Abstand (mind. 1,5 m) zum Betriebspersonal ist zu halten.
- › Die Anmeldung ist nur einzeln mit Mund-Nasenbedeckung (FFP2-Maske) zu betreten.
- › Das Formular „Direktanlieferung“ ist bereits ausgefüllt (unbedingt Müllmarkennummer eintragen) mitzubringen.
- › Die Anlieferung darf durch max. 2 Personen (in einem Auto) erfolgen, wobei Kinder unter 12 Jahren das Auto nicht verlassen dürfen.
- › Die angelieferten Gegenstände sind vom Bürger selbst abzuladen. Eine Hilfe beim Abladen seitens des Betriebspersonals ist nicht möglich.

Anlieferungen von Nachtspeicheröfen oder Photovoltaikmodulen sowie Anlieferungen von mehr als 15 Elektrogroßgeräten (z.B. Kühlschrank, Waschmaschine) hingegen sind weiterhin telefonisch vorab anzumelden. Näheres hierzu finden Sie im Abfallwegweiser auf Seite 30.

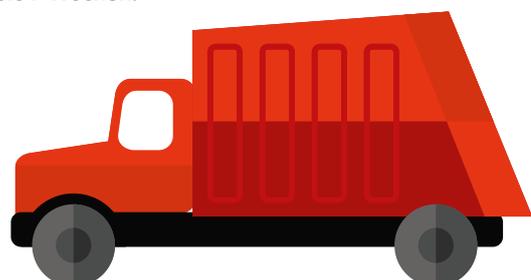
Da die Anmeldung nur von einem Anlieferer betreten werden darf, warten Sie bitte im Auto bis Sie an der Reihe sind.

Bitte planen Sie für Ihre Sperrmüllentsorgung ausreichend Zeit ein! Anlieferungen sind nur innerhalb der Öffnungszeiten montags bis freitags (tägliches Annahmeschluss: 11:45 Uhr sowie 15:45 Uhr) möglich.

SPERRMÜLLABHOLUNGEN AM GRUNDSTÜCK

Es finden wieder Sperrmüllabholungen durch das vom Landkreis beauftragte Abfuhrunternehmen (Firma Magnitz) statt. **Anmeldungen zur Abholung von Sperrmüll sind schriftlich bei der Abfallwirtschaft vorzunehmen.** (Formular ist auf Seite 21 im Abfallwegweiser bzw. Internet <https://www.kreis-tir.de/fachbereiche/abfallentsorgung/formulare/> zu finden.)

Die Abholtermine werden - wie gehabt - den Antragstellern direkt vom beauftragten Abfuhrunternehmen (Fa. Magnitz, Tirschenreuth) per Postkarte bekannt gegeben. Die Wartezeiten betragen derzeit ca. 6 bis 7 Wochen.



PROBLEMABFALL SAMMLUNGEN



SAMMELORT

am Bauhof

11.03.2023
20.10.2023

11.45 - 13.45 Uhr
09.15 - 11.45 Uhr

FOLGENDE PROBLEMABFÄLLE AUS HAUSHALTUNGEN KÖNNEN ANGELIEFERT WERDEN:

- A** Abbeizmittel, Abflussreiniger, Akkus bis 500g, Alleskleber, Altfett, Ammoniak, Autobatterien, Autopflegemittel, Aceton
- B** Backofenreiniger, Batterien aller Art, Beizen, Bleichmittel, Bohnerwachs, Bremsflüssigkeit
- C** Chemikalien, Chloroform
- D** DDT, Desinfektionsmittel, Dichtungsmassen, Duftsteine
- E** Emulsionen, Energiesparlampen, Entfärber, Entkalker, Entroster, Entwicklerbäder
- F** Farben/Lacke (keine Dispersionsfarben, keine eingetrockneten schwermetallfreien Lacke), Farbverdünner, FCKW-haltige Mittel, Fieberthermometer, Fleckentferner, Fotochemikalien von Hobbyfotografen, Fritierfett, Frostschutzmittel, Fungizide
- G** Gifte, Glycerin
- H** Haarfärbemittel, Haarspray, Halogenlampen, Herbizide, Herdputzmittel, Holzschutzmittel
- I/J** Imprägniermittel, Insektizide, Jodverbindungen
- K** Kaltreiniger, Kleber, Knopfzellen, Kondensatoren, Korrekturlack, Kühlwasser, Kunstharze
- L** Lacke, Lackverdünner, Lasuren, Laugen, Leim, Leuchtstoffröhren (bis 5 Stück), Lösungsmittel (wie Aceton, Waschbenzin, Pinselreiniger etc.)
- M** Metallputzmittel, Möbelpflegemittel, Montageschaum, Mottenschutzmittel
- N** Nagellack(-entferner), Natronlauge, Neonröhren (bis 5 Stück), Nitroverdünnung
- O** Obstbaumkarbolineum, Ölbinder, Oleum
- P** Paraffinöle, PCB, Pestizide, Petroleum, Pflanzenschutzmittel, Pinselreiniger, Putzmittel, PU-Schaumdosen
- Q** Quecksilberdampflampen, Quecksilberthermometer
- R** Rattengift, Reinigungsmittel, Rohrreiniger, Rostschutzmittel, Rostumwandler
- S** Säuren, Salben, Salmiak, Sanitärreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Sekundenkleber, Silberputzmittel, Speisefett, Speiseöl, Spiritus, Spraydosen (mit Restmengen), Schuhputzmittel, Spritzmittel
- T** Tabakextrakt, Terpentin, Terpentinersatz, Thermometer (mit Quecksilber)
- U** Universalabbeizmittel, Unkrautmittel, Unterbodenschutz
- V** Verdünner
- W** Warrifarben, Waschbenzin, Wasserstoffperoxid, WC-Reiniger
- X/Y/Z** Zementfarbe, Zinksalbe, Zweikomponentenkleber

ÜBRIGENS

- sollte bereits beim Einkauf auf die Umweltverträglichkeit der Produkte geachtet werden,
- müssen Altöle aufgrund der Altölverordnung von den Ölverkaufsstellen zurückgenommen werden.
- gehören wasserlösliche Dispersionsfarben (die Bezeichnung Dispersionsfarbe ist auf der Verpackung vermerkt) und eingetrocknete schwermetallfreie Farben in die Restmülltonne.
- werden restentleerte Spray- und Farbdosen über die Weißblechcontainer gesammelt.



Wenn auf einen Behälter eines dieser Symbole abgebildet ist, enthält er gefährliche Substanzen, die als Problemafall behandelt werden müssen.

Die Problemafälle sind in den ursprünglichen Behältnissen zu den Sammlungen zu bringen. Sie dürfen **NICHT** zusammengesüttet werden, da sonst chemische Reaktionen ausgelöst werden können.

NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel (z.B. Feuerwerkskörper), Druckgasflaschen, Spritzmittel aus der Landwirtschaft, Problemafälle sowie Chemikalien gewerblichen Ursprungs.

Weitere Informationen zur Problemafallsammlung aus Haushaltungen erhalten Sie unter der **TEL.-NR. 09633/923193-19**. Darüber hinaus stehen Ihnen selbstverständlich für all die anderen Abfallbereiche unter der Tel.-Nr. 09631/7001-14 die Abfallwirtschaftsberater des Landkreises Tirschenreuth zur Verfügung.

VIELN DANK FÜRS MITMACHEN.

EHRUNG FÜR AUSGESCHIEDENE STADTRÄTE

In einem festlichen Rahmen wurden acht ehemalige Stadträte, die mit Ablauf der letzten Wahlperiode aus dem Gremium ausgeschieden sind, für ihr kommunalpolitisches Wirken ausgezeichnet. Bürgermeisterin Margit Bayer zu Beginn der Feier: „Am 15. März 2020 wurde das neue Stadtratsgremium gewählt. Was dann nur drei Tage später seinen Lauf nahm, das lässt sich nur schwer in Worte fassen und war sicherlich in diesem Ausmaß für keinen von uns vorstellbar. Zweieinhalb Jahre hält uns die Pandemie in Atem und nimmt uns teilweise den Atem. Wir haben ein gewähltes, langjähriges Mitglied aus unseren Reihen im Stadtrat an Corona verloren. Unvergessen und schmerzlich vermisst — Werner Spörer.“ Sie erinnerte auch an die schrecklichen Bilder des Krieges in der Ukraine.

Auf die aktuelle Situation in der Kösseinstadt eingehend, sagte Bayer: „Wir sind dabei zu bauen, zu modernisieren, zu sanieren. Wir blicken positiv in die Zukunft und dies bei einer glänzenden Haushaltslage und hervorragender Personalausstattung. Auch dafür heißt es heute dankbar sein für Frieden, Demokratie, Sicherheit und Wohlstand. Vieles ist möglich, weil im Gremium konstruktiv, sachlich und zukunftsorientiert diskutiert, abgewogen und entschieden wird. Fraktionszwänge spielen keine Rolle. Meinungsfreiheit und vorbehaltloser Meinungs austausch werden großgeschrieben. Entscheidungen sind nicht immer in Stein gemeißelt, sondern können auch selbstkritisch revidiert werden und bei Bedarf wird der Kurs korrigiert. So sind wir gemeinsam — alle 17 — weit gekommen in den vergangenen gut zwei Jahren und setzen diesen Weg mit gleichbleibend viel Begeisterung und Vorwärtsdrang fort.“

All diese positiven Entwicklungen haben ihre Wurzeln in der wertvollen Arbeit der früheren Gremien. Jedes Stadtratsmitglied hat seinen ganz persönlichen, unschätzbaren Beitrag zum Wachstum und zur hervorragenden Entwicklung unserer Stadt geleistet. An die Adresse der zu Ehrenen sagte Margit Bayer: „Ihr habt diese Stadt geprägt, belebt, erfüllt, inspiriert und Euch dadurch ein Stück weit für immer hier verewigt. Ehrenamtliches Engagement in der Freizeit bedeutet immer auch Zeit, die zuhause entbehrt werden muss.“

Mit der Ehrennadel in Gold wurde Willibald Reindl für 42 Jahre Mitarbeit im Stadtrat ausgezeichnet. Von 2002 bis 2014 hatte Reindl dabei das Amt des dritten Bürgermeisters inne. Reindl war auch Gründungsmitglied des Wählerbundes und setzte sich seit der Gemeindegebietsreform für die Integration und Stärkung der Ortsteile in die Stadt Waldershof ein.

Die Ehrennadel in Gold ging posthum an Werner Spörer, der am 25. Mai 2020 verstarb. Die Auszeichnung nahm Ehefrau Kerstin entgegen. Werner Spörer gehörte dem Stadtrat seit 1996 an, war Feuerwehrreferent und Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Sein ehrenamtliches Engagement gehörte der Freiwilligen Feuerwehr als Vorsitzender und als Kommandant.

Für seine 36 Jahre Mitarbeit im Stadtrat – von 1984 bis 2020 – ging die Ehrennadel in Gold an Hilmar Wollner. In dieser Zeit übernahm er Verantwortung als Jugendreferent, Referent für die Belange der Wirtschaft und des Einzelhandels, Mitglied im Bau-, Rechnungsprüfungs-



In einem feierlichen Rahmen wurden die ausgeschiedenen Stadträte geehrt. Im Bild von links sitzend Willibald Reindl, Günter Raithel, Kerstin Spörer und Hilmar Wollner. Stehend von links Stadtkämmerin Barbara Fütterer, Altbürgermeister Hubert Kellner, Bürgermeisterin Margit Bayer, Gerhard Greger, dritte Bürgermeisterin Gisela Kastner und stellvertretender Bürgermeister Mario Rabenbauer

und Hauptverwaltungsausschuss. Ehrenamtlich engagiert sich Hilmar Wollner seit Jahrzehnten als Kirchenpfleger.

Die Ehrenmedaille der Stadt ging an Hubert Kellner. Er war von 1996 bis 2014 Bürgermeister, Kreisrat von 2002 bis 2014 und gehörte in der anschließenden Wahlperiode dem Stadtrat an. In seine Amtszeit fiel der Kauf des Rosenthal-Areals. 2014 wurde er zum Altbürgermeister ernannt.

Die Ehrenmünze der Stadt erhielt Gerhard Greger, der von 2007 bis 2021 dem Stadtrat angehörte. Hier übernahm er Verantwortung als Fraktionssprecher sowie als Referent für Fremdenverkehr, Kösseinebad, Bauhof, Friedhof und Stadtentwicklung. Sein ehrenamtliches Engagement lebt er seit vielen Jahrzehnten in unterschiedlichen Funktionen für den TSV Waldershof.

Die Ehrennadel in Bronze erhielt Günter Raithel. Er gehörte von 2014 bis 2020 dem Stadtrat an und übernahm Verantwortung als Referent für Stadtentwicklung und Barrierefreiheit. Auch nach dieser Amtszeit ist er als Referent für Barrierefreiheit tätig.

Mit der Ehrennadel in Gold wurde Karl Busch in Abwesenheit ausgezeichnet, der von 2002 bis 2020 die Interessen der Bürger im Stadtrat vertrat. Er übte von 2014 bis 2020 das Amt des zweiten Bürgermeisters aus und steckte sein ganzes Herzblut in die Arbeit als Seniorenbeauftragter. Hier war er von 2008 bis 2017 voll im Einsatz und gründete 2013 den Fahrdienst für Senioren, der heute noch aktiv ist.

Den Termin zur Auszeichnung mit der Ehrennadel in Gold konnte auch Friederike Sonnemann nicht wahrnehmen. Sonnemann gehörte von 2008 bis 2014 dem Stadtrat an und wirkte als Referentin für Ortsverschönerung und Fremdenverkehr. Von 2014 bis 2020 war sie erste Bürgermeisterin. Ehrenamtlich engagierte sich Sonnemann als Vorsitzende im Kultourismusverein.



ABRISS DER ALTEN TURNHALLE

Die Tage der alten Turnhalle der Jobst-vom-Brandt-Schule sind nun endgültig gezählt. Im Rahmen der Schulsanierung und des geplanten Neubaus einer Kindertagesstätte musste das Gebäude abgerissen werden. Noch während der letzten Schulwochen wurde die Turnhalle zum größten Teil innen entkernt. Die Kosten für den Abriss beziffert das Planungsbüro Peter Hilgarth mit 214.000 Euro. Neben der Turnhalle wurde auch der Verbindungstrakt zum Schulgebäude abgerissen. Zum Ende des Jahres sind auch die Container auf dem Schulgelände installiert, die während der Sanierung zum Schulbetrieb genutzt werden.

DORFGEMEINSCHAFTSHAUS UND SPIELPLATZ ERHALTEN KIRCHLICHEN SEGEN

Die Sanierung des ehemaligen Schulgebäudes und die Umfeld-Gestaltung sind abgeschlossen. Der Treffpunkt für die Lengenfelder Kinder wurde bereits im Juli seiner Bestimmung übergeben.

Das Projekt Dorferneuerung läuft mit Unterstützung des Amtes für ländliche Entwicklung und der Stadt Waldershof seit 2014. Der erste Abschnitt der Maßnahme ist nun mit der Segnung des Dorfgemeinschaftshauses und des angrenzenden Spielplatzes offiziell abgeschlossen. Stadtpfarrer Bernd Philipp segnete nach dem Gottesdienst das Spielgelände und die Räume des Dorfgemeinschaftshauses. Er wünschte allen Nutzern – und hier



vor allem den Kindern – viel Spaß, Freude und Gottes Segen. Zweiter Bürgermeister Mario Rabenbauer erinnerte daran, dass bereits im Juli der Spielplatz seiner Bestimmung offiziell übergeben. Bürgermeisterin Margit Bayer sagte bei diesem Treffen: „Dieser obere Dorfteil steht nun für Spiel und Spaß für die Kinder, aber auch als Treffpunkt zum Austausch und Kommunikation für alle Dorfbewohner.“



Mario Rabenbauer machte deutlich, dass hier und heute das Projekt nicht abgeschlossen ist, es sei nur ein Zwischenschritt zu einem noch schöneren Lengenfeld. Aktuell finden die Vorbereitungen für den zweiten Bauabschnitt statt. Rabenbauer weiter: „Ziel sei es, anlässlich der nächsten Teilnehmerversammlung die Unterlagen für die Bewilligung zu beschließen und möglichst bis zum Jahreswechsel die Bewilligung in den Händen zu halten. Parallel dazu werden für die Gestaltung des Unteren Dorfplatzes Ideen gesammelt und in ersten Entwürfen zu Papier gebracht.“

„Uns ist es wichtig, das Leben, Wohnen und Arbeiten in der Stadt und den Ortsteilen attraktiv und vital zu erhalten oder zu verbessern. Die Leistung der Lengenfelder ist hier als beispielhaft zu bezeichnen, ein eindeutiger Beleg dafür was entstehen kann, wenn Bevölkerung, Stadt und staatliche Stellen Hand in Hand arbeiten“, ergänzt der zweite Bürgermeister. Sein Dank galt der Freiwilligen Feuerwehr, die mit einem Gartenfest den Genuss-Rahmen für die Einweihung stellte.

In diesen ersten Bauabschnitt wurden 723.477,17 Euro investiert. Gefördert wurden die Kosten der Maßnahme mit 90 Prozent durch das Amt für Ländliche Entwicklung, das auch die Realisierung über den gesamten Zeitraum unterstützt und begleitet hat. In diesem Betrag enthalten sind die Umbaukosten für das Dorfgemeinschaftshaus sowie die Einrichtung mit Küche, kleiner Werkstatt und Einstellmöglichkeit für die Außenbestuhlung, die Instandsetzung der Nebengebäude, der Neugestaltung des Außenbereiches mit Neugestaltung des Spielplatzes sowie dem Anlegen einer Streuobstwiese auf einer Fläche von etwa 1000 Quadratmetern.

2022 MARKTVERZEICHNIS

WARENMÄRKTE: unter Vorbehalt

06.11.2022 Martinimarkt (08.00 bis 18.00 Uhr)
im Markt Waldershof

11.12.2022 Adventsmarkt (13.00 bis 20.00 Uhr)
auf dem Vorplatz der alten Kirche Waldershof

STECKERL-FISCH, BIERFLEISCH UND SCHWAMMERBRÖIH



Die Schlemmermeile in der Kösseinstadt hat auch in ihrer 22. Auflage nicht an Attraktivität verloren. Während noch einige Anbieter damit beschäftigt waren ihre Verkaufsstände mit etwa 50 verschiedenen Gerichten für den Ansturm zu rüsten, trafen sich um 10 Uhr schon die ersten Gäste zum Weißwurst-Frühschoppen der Kolpingsfamilie im Hinterhof des alten Rathauses. Kurz vor dem offiziellen Anbiss um 12 Uhr durch Mario Zobel von der Interessengemeinschaft Waldershofer Geschäfte (IGW), zweiten Bürgermeister Mario Rabenbauer und dem Vorsitzenden des Siedlerverein Wolfgang Kellner als Vertreter der örtliche Anbieter, bildete sich bereits eine lange Warteschlange vor dem Verkaufstand des TSV Waldershof. Dort gab es traditionell die Schwammerbröih mit Dotsch nach einem Geheimrezept von Lisbeth Schöffel.

Besuchern nachgefragt. Immer wieder sah man Gäste, die sich an Hand des Schlemmermeilen-Flyers ihr Gericht aussuchten. Neu in diesem Jahr war der frisch zubereitete Steckerlfisch bei den Siedlern und der Pulled-Pork-Burger vom „Wagner Flo“, dessen Fleisch über 12 Stunden im Smooker garte. Für den Hunger zwischendurch gab es ein reichhaltiges Kuchenangebot durch den Kultourismusverein im neuen Rathaus.

tionsgrößen: „Wir hätten gerne verschiedene Gerichte probiert. Dafür sollten alle Anbieter zumindest ein Kleingericht auf der Speisekarte haben.“ Die Sitzmöglichkeiten im Freien und in den aufgestellten Zelten waren ständig belegt. Selbst der knapp einstündige Regenschauer am Abend konnte die Stimmung der Gäste nicht vermiesen. Einen richtigen Run gab es am Abend auf die Adria-Pizza. Während einige Anbieter damit



Mario Rabenbauer stellte nach dem Anbiss zufrieden fest: „Waldershof hat sein Schlemmen wieder, das Genießer aus nah und fern anzieht. Mein Dank gilt allen örtlichen Vereinen und Geschäften, die diese Tradition am Leben halten.“

Egal ob Gyros, Würstlgulasch, Bierfleisch, Zoiglspieß oder Wildgulasch, alle angebotenen Speisen wurden von den Hunderten von

Der Ortsteil „Schlemmerhausen“ musste in diesem Jahr ohne sein Ortsschild auskommen, da es anscheinend während der Pandemie „Füße“ bekommen hat. Kritik gab es von manchen Besuchern wegen der Por-

beschäftigt waren, ihre Stände abzubauen, sorgte ein DJ im Hinterhof des alten Rathauses für tolle Unterhaltung und Ausklang der Schlemmermeile. In dem Bereich waren alle Plätze belegt.



BESUCH AUF DEM TRUPPENÜBUNGSPLATZ



Auf dem Foto: die Teilnehmer der Mitglieder und Gäste der CSU Waldershof, ganz links Gerald Morgenstern und Ortsvorsitzender Mario Rabenbauer

Die Waldershof CSU organisierte am vergangenen Wochenende eine Informationsfahrt zum Truppenübungsplatz Grafenwöhr. Mit einem Bus der Firma Farmbauer aus Pullenreuth ging es für die knapp 30 Teilnehmer ab Waldershof in Richtung Grafenwöhr, wo der Tag mit einer eineinhalbstündigen Führung im Kultur- und Militärmuseum begann. In zwei Gruppen aufgeteilt wurden die Mitglieder und Gäste der CSU Waldershof über die Entstehung und Geschichte des Truppenübungsplatzes informiert, der seine Ursprünge bereits in der

königlich-bayerischen Armee hatte. Nach dem Zweiten Weltkrieg begannen die US-Amerikaner unmittelbar damit, den Truppenübungsplatz für ihre Zwecke zu nutzen. Das heute über 23.000 ha große Areal hat die Region nachhaltig geprägt, Leidtragende waren jedoch die Einwohner zahlreicher Dörfer und Weiler. Vor dem Zweiten Weltkrieg wurden der Truppenübungsplatz durch die Wehrmacht erweitert, in den Jahren 1937 – 1939 wurden 58 Ortschaften, Gehöfte und Weiler aufgelöst, 3500 Menschen mussten ihre Heimat verlassen.

Nach dem Mittagessen im Gasthof „Zur Post“ machte sich die Gruppe unter Leitung des CSU-Fraktionssprechers aus Grafenwöhr, Gerald Morgenstern, auf den Weg zum nahegelegenen Truppenübungsplatz. Morgenstern war als Berufssoldat viele Jahre mit dem Truppenübungsplatz verbunden und konnte daher bei der über vierstündigen Rundfahrt fundiert und unterhaltsam die Besonderheiten dieses Areals erläutern. Auffallend war die reiche Tier- und Pflanzenwelt auf dem gesamten Gebiet, zahlreiche Wild und selten gesehene Vögel waren ständige Begleiter.

Auf dem höchsten Punkt hatten die Besucher einen traumhaften Überblick über das gesamte Gebiet, im Hintergrund waren das Fichtelgebirge, Kösseine, Armesberg und Steinwald zu erkennen. Am dortigen „Bleidorn-Tower“ hat sich ein „GI Elvis“ im Backstein verewigt, was ein gefragtes Fotomotiv war.

Zum Abschluss des kurzweiligen Tages stellten sich die Teilnehmer zum Gruppenfoto vor der Ruine der ehemaligen Pfarrkirche von Hopfenohe auf.

Ein herzlicher Dank gilt CSU-Vorstandsmitglied Peter Brüchner, der den Kontakt nach Grafenwöhr hergestellt hat und damit diese Fahrt erst ermöglichte.

Die CSU Waldershof wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, geruhsame Feiertage und für das neue Jahr 2023 alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Mario Rabenbauer
CSU-Ortsvorsitzender
2. Bürgermeister

Margit Bayer
1. Bürgermeisterin
Kreisrätin

Angela Burger
FU-Ortsvorsitzende
Stadtratsmitglied

Maximilian Kastner
JU-Ortsvorsitzender
Fraktionssprecher

NÄHER AM MENSCHEN



BESUCH IN DER SAMMELSTELLE MITTERTEICH

Eine Delegation der CSU Waldershof besuchte in der vergangenen Woche die Sammelstelle Bayern für radioaktive Stoffe GmbH in Mitterteich. Die GRB, so die Geschäftsbezeichnung, wurde vom Freistaat Bayern die Aufgabe zum Betrieb der Landessammelstelle Bayern für radioaktive Abfälle, übertragen und ist die einzige Annahmestelle für schwach- und mittelbelastete radioaktive Abfälle. Bei der Vorstellung der Firma wurde betont, dass keine Brennstäbe oder ähnliches aus Atomkraftwerken in Mitterteich zwischengelagert werden. Die Sammelstelle übernimmt radioaktive Abfälle aus Forschung, Medizin und Industrie in Bayern, die entsprechend der gesetzlichen Vorgaben dort angeliefert werden müssen. Die angelieferten Abfälle werden sachgerecht verarbeitet, in Gebinde verpackt und für den Weitertransport ins Bundesendlager vorbereitet. Die Gesellschaft in Mitterteich wurde 1981 gegründet.

Nach einer informativen Präsentation machte sich die Gruppe um CSU-Ortsvorsitzenden Mario Rabenbauer auf den Weg durch die Lagerstätten. Mit Schuhüberzügen und Mänteln, sowie einigen Do-



Auf dem Foto (v. l. n. r.): Andreas Böhm (techn. Leiter), Christine Weidmann, Mario Rabenbauer, Dr. Günter Staufer, Peter Brüchner, Angela Burger, Rudi Burger, Eva-Maria Dannhorn, Willibald Reindl, Josef Daubenmerkl, Hilmar Wollner

simetern ausgestattet wurde den Gästen vom technischen Leiter Andreas Böhm das Gelände und die Lagerstätten gezeigt und erklärt. Deutlich wurde, dass Sicherheit sehr groß geschrieben wird und daher keinerlei Gefahr für die Beschäftigten oder die Umwelt entsteht.

Weitere Infos: GRB - Sammelstelle Bayern für radioaktive Stoffe GmbH (grb-mbh.bayern)

SCHRAML

TECHNIKBEGEISTERT? DANN BEWIRB DICH JETZT!

Auszubildender
WERKZEUGMECHANIKER (M/W/D)
FÜR FORMENBAU

Auszubildender
TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER (M/W/D)

Hast du Interesse?
Bewerbungen an
bewerbung@schraml-metall.de
Wir freuen uns
auf dich!

KLIMAKONZEPT FÜR WALDERSHOF

Einstimmig im Stadtrat angenommen wurde der Antrag der SPD auf die Erstellung eines Klimaschutz- und Energiesicherungskonzeptes, speziell auf Waldershof zugeschnitten. Es zielt darauf ab, bereits vorhandene Potenziale in der Stadt zu erfassen und konkret und unterstützend auf deren Nutzung hinzuwirken. Beispiele für Potenziale können unter anderem geeignete Dachflächen für Photovoltaik, mögliche Flächen für Windkraft, Energiesparmöglichkeiten, Anschlussmöglichkeiten an Nah- und Fernwärmenetze oder Nutzung von Biogasanlagen sein. Im ersten Schritt soll

hierzu eine Arbeitsgruppe gegründet werden, an der auch interessierte Bürger teilnehmen können. Bei Interesse kann sich gerne im Rathaus gemeldet werden. Mit einem konkreten Energie- und Klimaschutzkonzept kann Waldershof sich schon jetzt auf die Zukunft vorbereiten und zur Abmilderung der bereits spürbaren Auswirkungen des Klimawandels einen Beitrag leisten und die Energiewende vor Ort vorantreiben. Hiervon profitieren letztendlich auch die Bürger der Stadt, beispielsweise durch den Anschluss an Nahwärmenetze.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



Die Waldershof Sozialdemokraten sind gut sortiert in ihre Jahreshauptversammlung am Donnerstag den 22.09.2022 im TSV-Sportheim gegangen: Neuer Ortsvorsitzender ist Stefan Niedermeier, seine Stellvertreter sind Markus Burger und Florian Dick. Kassier bleibt Jürgen Ranft und Schriftführerin Barbara Diener. Als Beisitzer wurden Christian Fritsch und Günther Raithel gewählt, Kassenrevisor ist Helmut Langer.

Ortsvorsitzender Gerhard Greger erinnerte in seinem kurzen Rückblick an die vergangenen beiden Jahre, die von Corona geprägt waren und nur wenig Aktivitäten zuließen. Seinem Nachfolger im Stadtrat,

Florian Dick, macht Gerhard Greger Mut: „Es ist wichtig, dass junge Menschen Verantwortung übernehmen und die Zukunft vor Ort mitgestalten.“ Auf seine Arbeit im Stadtrat eingehend, sagte Greger, dass die Zusammenarbeit in der Fraktion sehr gut war, Kritik und Zoff gehörten auch dazu. Greger will auch zukünftig ohne Mandat die Arbeit der Sozialdemokraten unterstützen.

SICHTBARER WERDEN

Nach seiner Wahl zum Vorsitzenden sagte Stefan Niedermeier: „Ich möchte uns in der Bevölkerung wieder sichtbarer machen, wir müssen bei vielen Kernthemen präsenter werden.“ Als Beispiele nannte Niedermeier die Energiewende mit ihren Möglichkeiten im kommunalen Bereich, die politische Bildung durch Vorträge, das Anbieten von Sprechstunden für die Bürgerinnen und Bürger, das sinnvolle Nutzen der sozialen Medien und das Abhalten eines regelmäßigen Stammtisches mit Bürgerbeteiligung. Ganz wichtig ist Niedermeier dabei: „Wir müssen ehrlich miteinander umgehen und bei Sachthemen auch auf mögliche Schwierigkeiten hinweisen.“

Kreisvorsitzender Uli Roth, der auch einen Bericht aus dem Kreistag abgab, wünschte dem neuen Führungsteam Kraft und Engagement. Sein besonderer Dank galt Gerhard Greger für die geleisteten Dienste.



STEUERKANZLEI
MATHIAS FÜRST

STEUERBERATUNG
GRÜNDUNGSBERATUNG
NACHFOLGEREGELUNG



TRADITIONELLER KINDERFLOHMARKT EIN VOLLER ERFOLG



Perfektes Wetter schuf optimale Voraussetzungen für kleine Händler beim traditionellen Kinderflohmärkte der SPD im Stadtpark. Dieser findet seit Jahren regelmäßig im Rahmen des Ferienprogramms statt. Die Sozialdemokraten durften zusammen mit Kinder- und Jugendreferent Florian Dick 27 teilnehmende Kinder begrüßen und damit weit mehr als die letzten Jahre. Bereits vor dem offiziellen Beginn um 13 Uhr war den Teilnehmern die Vorfreude schon beim Aufbau und dem Sortieren der angebotenen Waren anzumerken. Anschließend wurde kräftig gehandelt und verkauft, wobei so manches Geld gleich wieder in neues Spielzeug reinvestiert wurde. Für Pausen vom anstrengenden Händler-Dasein

wurden von den Organisatoren der SPD Getränke, Popcorn und eine Hüpfburg bereitgestellt. Im Anschluss gab es Gelegenheit, den Tag auf dem parallel stattfindenden Feuerwehrfest ausklingen zu lassen.

EINWEIHUNG SPIELPLATZ & DORFGEMEINSCHAFTS- HAUS LENGENFELD

Auf Einladung der Dorfgemeinschaft Lengendorf hin besuchte die SPD-Stadtratsfraktion das Gartenfest der dortigen Feuerwehr. In diesem Zusammenhang wurden nach einem Gottesdienst in der Lengendorfer Kirche der neue Spielplatz und das Dorfgemeinschaftshaus feierlich eingeweiht und durch Herrn Stadtpfarrer Philipp gesegnet. Im Anschluss an eine Führung durch das neu gestaltete Haus durch Stadtrat Oskar Kastner gab es während des anschließenden Festbetriebs reichlich Gelegenheit zum Austausch mit Lengendorfer Bürgern. Hier wurde deutlich, wie wichtig das neu gestaltete Areal aus Spielplatz, Dorfgemeinschaftshaus und Feuerwehr trotz langer und nicht immer geräuschloser Bauzeit für Lengendorf und seine Bürger ist. Die Stadträte der SPD zeigten sich sehr erfreut über die Einladung und das Ergebnis der bisherigen Dorferneuerung.

Neue Servicezeiten

Geschäftsstelle Waldershof

Ab
07. November

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	geschlossen
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	geschlossen	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr

Unsere Beratungszeiten sind unabhängig von unseren Servicezeiten. Gerne vereinbaren wir einen Termin.

Nutzen Sie unser KundenServiceCenter
unter **09642 7090-0**

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 18.00 Uhr
durchgehend für Sie erreichbar.



Raiffeisenbank
Oberpfalz NordWest eG

TREUE MITGLIEDER AUSGEZEICHNET



Im Bild von links vorne dritte Bürgermeisterin Kastner Gisela, Hilde Steinhauser, Gudrun Stobitzer, Arnold Köllner, Ramona Hasenfürter, Gerlinde Fachtan, Thomas Schimmel) und Vorsitzender Markus Schultes. Hinten von links Kommandant Richard Wegmann, Philipp Schultes, Jonas Sticht, Raphael Schultes, Moritz Scharf und Gernot Schürhoff.

In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Poppenreuth informierte Vorsitzender Markus Schultes über die Aktivitäten der letzten beiden Jahre. Sein Dank galt allen Aktiven und ehrenamtlich engagierten

Helfern bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen. Kommandant Richard Wegmann und Jugendwart Thomas Schimmel gaben einen Überblick über Einsätze und Übungen. Aktuell zählt die Wehr 23 Aktive, die in den

Jahren 2020 und 2021 zu 33 Einsätzen gerufen wurden. Für Kreisbrandmeister Günther Fachtan und den Waldershofer Kommandanten Stefan Müller ist die Poppenreuther Wehr ein zuverlässiger Partner der Stützpunktwehr und den übrigen Ortswehren. Dritte Bürgermeisterin Gisela Kastner lobte die Einsatzbereitschaft trotz der vielen Einschränkungen während der Pandemiezeit und sicherte auch für die Zukunft die Unterstützung der Stadt zu. Im Mittelpunkt der Zusammenkunft stand die Ehrung treuer Mitglieder. Für zehn Jahre aktiven Dienst wurden Philipp Schultes, Jonas Sticht, Raphael Schultes, Moritz Scharf, Gernot Schürhoff, Christopher Nettles und Fabian Rickauer ausgezeichnet und für 30 Jahre aktiven Dienst stellvertretender Kommandant und Jugendwart Thomas Schimmel. Seit 20 Jahren halten dem Feuerwehrverein Hilde Steinhauser, Gudrun Stobitzer, Ramona Hasenfürter, Gerlinde Fachtan, Christa Ernstberger und Irmgard Stobitzer die Treue. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Arnold Köllner ausgezeichnet.

LEISTUNGSPRÜFUNG ERFOLGREICH ABGELEGT



ANDREAS BAYER Der Waldershofer Dachdecker



Über 2000 zufriedene Kunden bestätigen... schnell-preiswert-gut

www.dachbayer.de
09231-9731-000



Die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr Schurbach haben mit Erfolg ihre Leistungsprüfung abgelegt. Zu Beginn des Treffens mussten die Teilnehmer Zusatzaufgaben in Sachen Gerätekunde, Gruppenführer sowie Knoten und Stiche lösen. Nach der Theorie ging es zur aktiven Umsetzung zum Weiher an den Heuberg. Die Leistungsprüfung – alle Teilnehmer legten diese mit Erfolg ab – wurde von den Kreisbrandmeistern Christian Sirtl, Florian Triebel und Günther Fachtan

abgenommen. Im Bild von links Kreisbrandmeister Christian Sirtl, Kreisbrandmeister Florian Triebel, Kreisbrandmeister Günther Fachtan, Gruppenführer Albert Popp, Melder Harald Malzer, Maschinist Heribert Hecht, Angriffs-Truppmann Simon Rickauer, Angriffs-Truppmann Reinhard Greger, Wasser-Truppmann Thomas Putz, Wasser-Truppführerin Maja Popp, Schlauch-Truppmann Johannes Kuchenreuther und Schlauch-Truppführer Berthold Bayer.



SEIT 60 JAHREN EIN PAAR



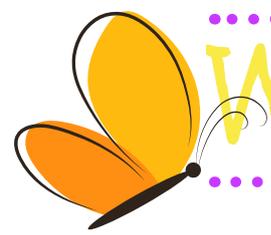
Das 60. Ehejubiläum feierten Fahri und Fatma Sirinyalva im Kreis der Familie. Fahri Sirinyalva hatte sich damals beim ersten Kennenlernen sofort in seine Gattin verliebt und diese – wie es die Tradition verlangt – entführt. Im Jahr 1970 kam der Ehemann nach Deutschland mit dem Ziel, zwei oder drei Jahre zu arbeiten und vom Ersparten einen Mercedes zu kaufen und dann in die Heimat zurück zu kehren. Im Jahr 1972 folgte Fatma ihrem Mann nach Deutschland. Beide erinnern sich noch daran, wie hilfsbereit damals die Menschen in der Region waren. Aus dem Wunsch nur kurze Zeit zu bleiben sind inzwischen 52 Jahre geworden. Und Deutschland ist genauso Heimat wie die Türkei. In ihrem verdienten Ruhestand ist das Jubelpaar zum Pendler zwischen der Türkei und Waldershof geworden. Den Herbst und Winter verbringen sie in der Kösseinstadt, den Frühling und Sommer genießen sie in der Türkei. Zur Familie zählen drei Kinder und sechs Enkelkinder. Für die Stadt Waldershof überbrachte Bürgermeisterin Margit Bayer die besten Glückwünsche. Unser Bild zeigt das Jubelpaar mit Bürgermeisterin Margit Bayer im Kreise der Familie.

BRÜCHNERS FEIERN GOLDENE HOCHZEIT

Goldene Hochzeit feierten Peter und Doris Brüchner. Das Paar lernte sich bei einer Silvesterparty in Grafenwöhr kennen und lieben. Die Hochzeitsglocken läuteten 1972 in der Friedenskirche in Grafenwöhr. Aus beruflichen Gründen kamen Peter und Doris Brüchner 1985 in die Kösseinstadt. Zum Ehejubiläum überbrachte für die Pfarrgemeinde Sankt Sebastian Stadtpfarrer

Bernd Philipp die besten Glück- und Segenswünsche. Für die Stadt gratulierten Bürgermeisterin Margit Bayer und der Seniorenbeauftragte Gerhard Weber. Tags darauf fand in der alten Kirche Sankt Sebastian ein Dankgottesdienst statt, der von Weihbischof Reinhard Pappenberger – einem Verwandten von Doris Brüchner – zelebriert wurde.





WALDERSHOF JUNIOR

Unser Elternbeirat stellt sich vor



1. Vorsitzende
Bianca Bayer



2. Vorsitzende
Vroni Müller



1. Kassiererin
Marita Ott



2. Kassiererin
Natalie Bauer



Schriftführerin
Anne Bayer



Beisitzer
Julia Greger

Auch im Kindergartenjahr 2022/2023 haben wir im Piccolino viel vor! So fand bei uns bereits im Oktober eine gemeinsame Herbstwanderung von Poppenreuth zum Waldkindergarten nach Wolfersreuth mit unserem Träger, dem BRK, statt. Am 11.11. feierten wir ganz traditionell den St. Martins-Umzug und ließen uns die Martinshörnchen, sowie leckere Pizzaschnitten und Wienersemmeln am Vorplatz des Piccolinos schmecken.

Selbstverständlich wird uns auch der Nikolaus wieder besuchen und hat hoffentlich für jedes Kind ein Säckchen dabei. Beim diesjährigen Weihnachtsmarkt im Kramerstodl in Poppenreuth sind wir nach langer Pause endlich wieder mit vielen liebevollen, selbst hergestellten Weihnachtsprodukten dabei. Natürlich planen wir für das nächste Jahr ebenfalls viele tolle Aktionen, wie zum Beispiel die Garteneinweihung mit Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen des Kindergartens – mehr Informationen dazu gibt es in der nächsten Ausgabe.



Im Stadtpark trafen sich die zukünftigen Abc-Schützen aus den drei Kindergärten. Bürgermeisterin Margit Bayer und Schulleiterin Johanna Reger überreichten dabei die Gutscheine zum Kauf für die Schulausstattung

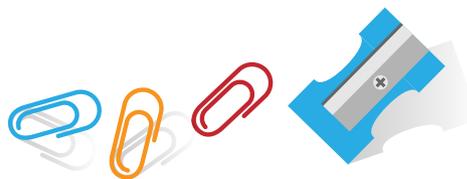


Schulstarter treffen sich im Stadtpark

Die letzten Tage der Vorschulkinder in den Kindertagesstätten sind gezählt. Pünktlich zum Start in die Sommerferien überreichten Bürgermeisterin Margit Bayer und Schulleiterin Johanna Reger den Schulanfängern aus den drei Kindergärten jeweils einen Gutschein über 50 Euro zum Kauf der Schulausstattung. Dazu trafen sich die Kinder aus dem Johanniter-Kinderhaus Sankt Sebastian, mit Leiterin Silke Weinhold, dem Waldkindergarten „Waldfuchse“ mit Leiterin Kathrin Götzl und dem Kindergarten „Piccolino“ Poppenreuth mit ihrer Erzieherin Jessica Träger im Stadtpark. Für insgesamt 51 Kinder beginnt ab September ein neuer Lebensabschnitt. „Die kommenden Abc-Schützen konnten über das Jahr verteilt im Rahmen der Kooperationstreffen

schon Schulluft schnuppern und dabei die ersten Buchstaben kennenlernen“, erinnerte Rektorin Johanna Reger, die von den Kindern wissen wollte, worauf sie sich am meisten freuten. Die Antwort war eindeutig: die Schultüte und die darin enthaltenen Geschenke. Zum Schulbeginn am 13. September erhält außerdem jedes Schulkind der vier ersten Klassen an der Jobst-vom-Brandt-Schule ein Starterpaket mit T-Shirt, Brot-Dose und Trinkflasche. Bürgermeisterin Margit Bayer fiebert in diesem Jahr besonders mit: „Ab September habe ich zwei Schulkinder, meine Zeit als Kindergarten-Mama ist dann vorbei.“ Sie wünschte allen Schulanfängern viel Erfolg und Spaß in der Schule.

SCHULANFANG IN VIER KOMBIKLASSEN



Die Jobst-vom-Brandt-Schule startet mit insgesamt 155 Kinder ins neue Schuljahr, davon 53 neue Abc-Schützen. Unterrichtet werden die neuen Schulkinder in vier Kombi-Klassen. Zum Start trafen sich die Schulanfänger mit ihren Familienangehörigen in der neuen Sporthalle. Gemeinsam ging es anschließend zum ökumenischen Gottesdienst in die neue Kirche Sankt Sebastian, der von Stadtpfarrer Bernd Philipp, Pfarrer Andreas Kraft und Vikar Klaus Tillmann zelebriert wurde.

Schüler, Eltern und die Lehrerschaft trafen sich anschließend in der Aula. Hier öffnete Schulleiterin Johanna Reger eine große Schultüte mit den Namens-Schildern aller Schulanfänger. Nach einer kurzen Begrüßungsrede begleiteten die Eltern ihre Sprösslinge mit in die Klassenzimmer. Hier gab es unter anderem Informationen über die Ganztagesbetreuung und das Lunchy. Bis zum Unterrichtsschluss am ersten Tag bewirtete der Elternbeirat die zahlreichen Eltern, Großeltern und Freunde der Schulanfänger mit einem Kuchenbuffet in der neuen Sporthalle.



ZAHNARZTPRAXIS

**Dr. Volker Berthold und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch!**

Am Damm 22 · 95679 Waldershof
www.zahnaerzte-waldershof.de

VOLLAUSSTATTUNG ERREICHT



Die Jungen und Mädchen präsentieren stolz die gespendeten Tablets. Dahinter Deniz Fritsch, Schulleiterin Johanna Reger, Michael Schultes und Bürgermeisterin Margit Bayer.

Das werben bei Eltern, der Stadtverwaltung und Sponsoren hat sich für die Schülerinnen und Schüler der Jobst-vom-Brandt-Schule gelohnt. Beim Übergabetermin von 18 weiteren iPads macht Schulleiterin Johanna Reger deutlich, dass damit eine Vollaussattung für die 150 Kinder erreicht ist. Reger weiter: „Wir sind damit die erste Schule im großen Umkreis, in der alle Schülerinnen und Schüler die gleichen Voraussetzungen zum digitalen Lernen haben.“ Ganz wichtig ist für die Schulleiterin der Ausblick in die Zukunft: „An den weiterführenden Schularten ist die Nutzung von Tablets Alltag. Den Kindern das nötige Rüstzeug mitzugeben und die Grundlagen für eine kompetente Mediennutzung zu legen, ist unsere Aufgabe.“ Von Seiten der Eltern wurden 90 Tablets angeschafft. „Wir wissen dieses Engagement zu würdigen, gerade auch im Hinblick, dass mehrere Geschwister die Schule besuchen“, erklärte die Schulleiterin.

Die Firma Informations- und Kommunikationstechnik DFITKO von Deniz Fritsch unterstützt die Schule mit drei iPads, Michael Schultes von SAP Banking Consulting überreichte fünf iPads und von Seiten der Stadt wurde weitere zehn Tablets finanziert. Die beiden Unternehmen sind in Waldershof ansässig.

Verwaltet werden die Geräte über den EDV-Verbund für Schulen des Landkreis Wunsiedel. Bürgermeister Margit Bayer und Schulleiterin Johanna Reger freuten sich über die Unterstützung der Unternehmen, die dafür 3600 Euro in die Zukunft der Kinder investierten.

Komm vorbei - Entdecke unsere Neuheiten

Auch wenn es durch die aktuelle Baustelle in Waldershof etwas umständlicher ist als sonst - der Weg zu uns lohnt sich in jedem Fall.

Bei uns findest du kreative Geschenkideen und die neuesten Dekotrends für den kleinen und großen Geldbeutel.

Komm vorbei und geh auf Entdeckungsreise in unserem kleinen Lädchen. Ganz sicher wirst du das Richtige finden, um dir selbst oder einem deiner Lieblingsmenschen Freude zu schenken.

Wir beraten dich gerne und freuen uns auf dich!

Beate, Gabi & Tanja



GlücksMoment



Markt 61 95679 Waldershof, Tel. 0 92 31 / 7 15 48



KINDERGRUPPE BESUCHT DIE FIRMA SCHMELZER

Am 09.08.2022 besuchten 15 Mädchen und Jungen zusammen mit ihren Betreuerinnen während der Ferienbetreuung der Schule Waldershof die Firma Schmelzer.

Zuerst wurde die Firma kurz in einer Präsentation vorgestellt. Die Kinder bekamen einen kurzen Einblick, wo die Firma Schmelzer überall Standorte hat und in welchen verschiedenen Sparten, wie z.B. Anlagenbau, Modulare Rohrsysteme, Agrartechnik, Formentechnik, Baugruppenfertigung und Spenglerei Schmelzer tätig ist. Ebenso wurde den Kindern der Azubi-Film, welcher von unseren Azubis als Projekt gedreht wurde gezeigt. Darin erfuhren die Kinder welche Berufe man bei der Firma Schmelzer lernen kann. Im Anschluss bekamen die Kinder eine Führung durch das Unternehmen und lernten hierbei die verschiedenen Abteilungen der Produktion, wie Schweißroboterfertigung, Zuschnittzentrum, Lackierhalle, Rohrfertigung, bis hin zu unserem Werkzeugbau- und der Formentechnik kennen. Gespannt bewunderten sie die großen Maschinen in unseren Fertigungshallen. Besonders begeistert waren die Kinder von unserem Laser, welcher auch die Vorlage für den LKW-Stifthalter ausgeschnitten hat. Die Kinder durften dabei zusehen, wie die Teile am Laser programmiert wurden und wie der Laser arbeitet. Danach durfte jeder seinen eigenen LKW-Stifthalter aus Metall zusammenbauen. Zum Schluss bekam noch jedes Kind



eine kleine Geschenktasche mit verschiedenen Werbemitteln und Broschüren zu der Firma. Die Kinder hatten viel Spaß und es war ein gelungener Vormittag.

NEUE GESICHTER

An der Jobst-vom-Brandt-Grundschule konnte Schulleiterin Johanna Reger pünktlich zum nächsten Schuljahr die neue Sekretärin Erika Hoffmann und die neuen Lehrkräfte Lena Frank, Kathrin Stöckert und Gabriela Binder begrüßen.



Kreisverband Tirschenreuth



Kreisverband Tirschenreuth



Menü-Service.
 Älter, bunter,
 köstlicher.

Jetzt kostenlos probieren!
 Telefon 09631 2222 oder
 über Ihren BRK-Pflegedienst.
 ...und wir liefern Ihnen
 dienstags ein Probemenü
 unseres tiefkühlfrischen
 Essen auf Rädern.

Ambulante Pflege.
 Älter, bunter, eigenständiger.

„Pflege unter einem guten Zeichen.“

Ihre Angelika Landgraf,
 Teamleitung Kösseine / Kemnather Land

Sie erreichen uns unter
 Telefon 09642 7297 oder 09631 2222

GRILLNACHMITTAG AM HAMMERRANG AM 26. AUGUST 2022



Rund 140 Seniorinnen und Senioren aus Waldershof und den Ortsteilen waren am Freitagnachmittag zum TSV – Sportgelände am Hammerrang gekommen. Sie waren der Einladung der Seniorenbeauftragten Carmen Altermann und Gerhard Weber zum Grillnachmittag gefolgt. Trotz zum Teil strömenden Regens, ließen sich die Senioren ihre gute Laune nicht vermiesen und erlebten unterhaltsame Stunden im eigens aufgebauten Festzelt. Es wurde gesungen, geschunkelt und getanzt. Für Stimmung sorgten die Band „Viertakter“ aus Marktredwitz, die mit Kultsongs aus fünf Jahrzehnten begeisterte.

Gerhard Weber und Carmen Altermann hießen die Senioren willkommen, ehe Bürgermeisterin Margit Bayer den beiden Seniorenbeauftragten für ihr Engagement das ganze Jahr über dankte. „Wir freuen uns über hartgesottene Senioren, die sich trotz schlechten Wetters freuen, wenn sie sich in der Gemeinschaft treffen können.“, sagte Margit Bayer. Sie wünschte allen einen wunderschönen Nachmittag und gute Unterhaltung.

Im Anschluss folgte der Sturm ans Kuchenbuffet, wo selbst gebackener Kuchen lockte. Später wurde noch gegrillt, es gab Bratwürste und Steaks.

SENIORENSPRECHSTUNDE



Die nächsten **Seniorensprechstunden** mit Carmen Altermann finden am **Dienstag, 8. November, 6. Dezember und 3. Januar 2023** jeweils von **9.30 Uhr - 11.00 Uhr** im Rathaus Waldershof, Zimmer Nr. 15 statt, oder nach telefonischer Vereinbarung unter **Tel. 72229**.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

[www. Waldershof.de/senioren](http://www.Waldershof.de/senioren)
- Seniorensseite -

SENIORENPROGRAMM VOM 1. NOVEMBER 2022 BIS 31. JANUAR 2023

BADFAHRTEN:

nach Bad Neualbenreuth „Sibyllenbad“
Mittwoch, 09. November 2022 und **Mittwoch, 11. Januar 2023**
Abfahrt jeweils in Poppenreuth ca. 14.00 Uhr,
in Waldershof ca. 14.10 Uhr
Im Anschluss ist immer eine Einkehr geplant.

SENIORENGYMNASTIK mit Musik unter der Leitung von Vlastina Liebscher

Montag, 21. November 2022 und **Montag, 16. Januar 2023**
Im katholischen Pfarrheim in Waldershof - Beginn jeweils 14 Uhr

FILMNACHMITTAG mit Fridebert Greger im Kath. Pfarrheim Waldershof

Samstag, 19. November 2022 - Beginn: 14.00 Uhr
Die Seniorenbeauftragten der Stadt Waldershof laden ein, bei Kaffee und Kuchen zu Filmverführungen über die Seniorenausflüge ab 2020. Um Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen bis spätestens Donnerstag, 17. November bei Gerhard Weber **Tel. 09231/64532** gebeten.

SENIORENSTAMMTISCH

mit musikalischer Umrahmung

Mittwoch, 23. November im Gasthaus „Grüner Baum“ Poppenreuth
Mittwoch, 14. Dezember im Landgasthof „Zum Hirschen“ Rodenzenreuth
Mit Weihnachtsliedern von Carolin Pruy-Popp, vom Bayerischen Landesverband für Heimatpflege, wird dieser Stammtisch umrahmt.
Mittwoch, 25. Januar 2023 im Gasthaus „Grüner Baum“ Poppenreuth
Beginn jeweils um 17.00 Uhr

Ein Fahrservice für Besucher ist mit dem Waldershofer Stadtbus möglich. Anmeldung für alle Aktivitäten erforderlich bei Seniorenbeauftragten **Gerhard Weber Tel. 09231/64532**

WEIHNACHTSFEIER mit musikalischer Umrahmung im „Langasthof Obst“ in Pechbrunn

Die Veranstaltung findet am **Freitag, 09. Dezember** um 14.00 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen, Musik und Weihnachtsgeschichten, wollen die Seniorenbeauftragten der Stadt Waldershof auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Anmeldung für diese Veranstaltung, sowie für den Fahrservice mit dem Waldershofer Stadtbus nehmen Carmen Altermann **Tel. 09231/72229** und Gerhard Weber **Tel. 09231/64532** entgegen.

WALDERSHOFER SENIOREN GENIESSEN DEN VOLKSMUSIKABEND AM 07. OKTOBER 2022

Nach einer dreijährigen Corona-Zwangspause fand unser traditioneller Volksmusikabend, den die Seniorenbeauftragten der Stadt Waldershof, Carmen Altermann und Gerhard Weber organisiert haben, statt. Die Interpreten waren:

- „Die Höidlbrummer aus Konnersreuth“
- „Die Zupfer-Moidln mit Gerhard aus Neustadt WN“
- „Die Swing – Band aus Marktredwitz“

Den Auftakt machten die „Höidlbrummer“ aus Konnersreuth. Die Blaskapelle leitete Armin Scharnagl, der - wenn auch nur für einige Minuten - den Taktstock an die Waldershofe Bürgermeisterin Margit Bayer übergab. Zum Tanzen lud die „Swing – Band“ aus Marktredwitz (Eike Aßmann und Gerhard Dorn) aufs Parkett.



Inzwischen haben sich die „Zupfer-Moidln“ mit Gerhard Reber bereit gemacht. Erst vor Kurzem haben die Neustädterinnen Renate Zupfer-Vilas und Waltraud Neubauer- Zupfer – bekannt als die „Zupfer-Moidln“ – ihr 60. Bühnenjubiläum gefeiert. Zusammen mit Gerhard Reber aus Hardtheim traten sie jetzt beim Volksmusikabend im Waldershofe Pfarrheim auf und begeisterten die zahlreichen Senioren mit Anekdoten, Witzen und Couplets. Die Bürgermeisterin Margit Bayer und die Seniorenbeauftragten Carmen Altermann und Gerhard Weber zeigten sich stolz über den großen Zuspruch und dank der Interpreten war dieser Volksmusikabend ein voller Erfolg. Gesorgt war natürlich für das leibliche Wohl der Gäste, die den Abend, das war an den fröhlichen Gesichtern zu erkennen, in vollen Zügen genossen.



HOCHZEIT IN POPPENREUTH

Am 17. September 2022 heirateten Katharina Bauer geb. Schels aus Hohenhard bei Waldershof und Sven Bauer gebürtiger Arzberger in der Kirche Mariä Heimsuchung in Poppenreuth. Mit einem außergewöhnlichen „Hochzeitsauto“ wurde das frisch vermählte Brautpaar zu ihrer Hochzeitslocation gebracht .

Durch lange Vorbereitungsarbeiten wurde eine Kutsche auf den Aufleger des LKW's, des Ehemannes angebracht. Der Bräutigam ist Mitinhaber der Firma Hochfranken Agrardienstleistungen – Müller, Bauer GbR. Das Brautauto wurde vom Herrn Dominik Müller welcher auch Trauzeuge war geführt.



FUSSBALLER TROTZTEN DER KRISE



Es wird wieder Sport für den Nachwuchs angeboten. Mit im Bild die Verantwortlichen Tobias Müller, Holger Legat und Holger Kappauf

In den letzten beiden Jahren kam die Vereinsarbeit fast zum Erliegen. Viele geplante Vorhaben wurden über den Haufen geworfen. Die wiedergewählte Vereinsführung hat sich vor allem das Thema Kostenreduzierung auf die Fahne geschrieben.

Den Kopf in den Sand stecken, kommt für die Verantwortlichen des SV Poppenreuth auch in schwierigen Situationen nicht in Frage. Bei der Jahreshauptversammlung im Sportheim machte Vorsitzender Heribert Pickert deutlich, dass die vielfältigen Einschränkungen, die durch das Auftauchen von Corona eingeführt wurden, unsere Vereinsarbeit seit der letzten Jahreshauptversammlung im Februar 2020 enorm erschwert und viele Vorhaben über den Haufen geworfen haben. „Eine Vielzahl von Festen, die normalerweise ein fester Bestandteil unseres gesellschaftlichen Lebens sind, konnten nicht durchgeführt werden. Ebenso lag der Spielbetrieb auf Eis und unsere Gaststätte musste geschlossen bleiben“, macht Pickert deutlich und ergänzt: „Dies führte zu erheblichen finanziellen Einbußen. Die eine oder andere Beschaffung mussten wir deshalb vertagen oder ganz streichen. Gott sei Dank sprangen private Gönner mit Spenden in die Presche, so dass die notwendigsten Investitionen, wie etwa die Beschaffung des neuen Vereinsfahrzeugs mit Anhängerkupplung, getätigt werden konnten.“ In diesem Zusammenhang nannte Pickert den Förderer Uwe Thiem von der Firma Norpack, der den Verein mit Trikots unterstützte und Arbeitsplätze für die aktiven Fußballer bereitstellt. Im sportlichen Bereich gelang es den Abstieg aus der Bezirksliga zu verhindern. Allerdings musste die 2. Mannschaft, die in einer Spielgemeinschaft mit Fuchsmühl und Pechbrunn in der A-Klasse antrat, wegen Spielermangel abgemeldet werden.

„Ein Dauerproblem der letzten Jahre ist die extreme Trockenheit, die uns zwingt, regelmäßig viel Geld für die Bewässerung der Rasenplätze auszugeben. Hinzu kommt, dass die nötige Wassermenge durch die Knappheit im Versorgungssystem im Raum Poppenreuth nicht immer zur Verfügung steht. Die dadurch entstehenden Schadstellen sind nur durch enormen Arbeitsaufwand und zusätzliche Kosten zu beheben“, erklärt Pickert mit dem Verweis, dass diese Problematik auch in Zukunft viele Anstrengungen abverlangt. Neu angeschafft wurde ein Vereinsfahrzeug, wofür sich Pickert bei den zahlreichen Spendern bedankte.

Positiv stimmen den Vorsitzenden zwei Entwicklungen. Zum einen konnte mit Unterstützung der Stadt und vielfachem ehrenamtlichen Engagement ein herrlicher Kinderspielplatz mit attraktiven Spiel- und Sportgeräten am Rande unseres Vereinsgeländes errichtet werden, der sehr gut angenommen wird.

Zum anderen gab es einen sportlichen Neustart mit dem Nachwuchs. Holger Legat und der stellvertretende Vorsitzende Tobias Müller haben dieses Projekt in Angriff genommen. Unterstützt von Holger Kappauf und anderen Eltern bieten sie für Mädchen und Jungen jeden Samstagvormittag die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen. „Spaß und Geschicklichkeit stehen dabei im Vordergrund“, erklärte Tobias Müller und ergänzt: „Beliebte Ballspiele wie Völker-, Jäger- oder Kegelball kommen genauso zum Einsatz wie unser beliebter Fußball.“ Die Initiatoren freuen sich über den Zuspruch. Schnell wuchs die Teilnehmerzahl auf rund 15 Kinder. Nach Trainingsmöglichkeiten für die Wintermonate wird noch gesucht.

Abschließend bat Vorsitzender Heribert Pickert um Mithilfe bei der Einsparung von Energie: „Wir sind hier für jeden Tipp sehr dankbar.“

Für 25 Jahre Treue zum Sportverein wurden Ramona Hasenfürter, Patrick Schraml, Gerald Albert und Bernhard Biersack sowie Rainer Schultes für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Vorstandswahlen brachten keine Veränderungen. Neu dabei ist für den Bereich Finanzen Thomas Brendel.

Zweiter Bürgermeister Mario Rabenbauer dankte der Vereinsführung für ihr vielfältiges Engagement zum Wohle aller Generationen im Ortsteil Poppenreuth und sicherte auch für die Zukunft die Unterstützung der Stadt zu.



Treue Mitglieder ehrte der SV Poppenreuth bei seiner Jahreshauptversammlung. Im Bild von links zweiter Bürgermeister Mario Rabenbauer, Rainer Schultes, Patrick Schraml, Ramona Hasenfürter, Bernhard Biersack, Gerald Albert und Vorsitzender Heribert Pickert.

ERSTER VEREINS- CUP IN WALDERSHOF AM 23.07.22 - EIN VOLLER ERFOLG!

Mit dem ersten TTC Cup durfte der frischgebackene TTC Waldershof einen auf ganzer Linie erfolgreichen Vereinsauftakt verzeichnen. Das Interesse war groß und so fanden sich trotz sommerlicher Temperaturen 53 Teilnehmer aus ganz Bayern, Sachsen, Thüringen und Tschechien in Waldershof ein. Darunter auch 28 Jugendspieler. Am Vormittag machten die Jugendlichen der A und B-Klasse den Anfang. In der B-Klasse taten sich Luber und Fichtner als Erst- und Zweitplatzierte hervor. In der A-Klasse erkämpfte sich Koppe vom CVJM Naila den dritten Platz gegen Eichmüller. Degelmann, ebenfalls vom CVJM Naila, schlug den zweitplatzierten Wunderer vom TSV Erbdorf und wurde Turniersieger.

Bei den Erwachsenen der B-Klasse qualifizierten sich in den Gruppen Bömmel, Schönfelder vom SV Neusorg, Jelenc vom SV Schwarz-Weiß Kernath und Williams vom TuS Schnaittenbach. Im Halbfinale schlug Williams Jelenc in drei Sätzen. Bömmel erkämpfte sich ein 3:1 gegen Schönfelder. Nach dem Finalspiel gratulierte Williams Bömmel zum Tur-



Sieger A-Klasse Erwachsene.

von links: Hannes Andritzky, Emanuelle NgweNikeng, Lukas Hobl, Florian Dick

niersieg in der B-Klasse. Im Finale der A-Klasse duellierten sich Lukas Hobl vom SV Buchonia 1912 Flieden und Emanuel NgweNikeng, die sich beide ohne Satzverlust gegen die Waldershofer Spieler Andritzky und Dick ins Finale spielten. Hobl krönte seinen Erfolg mit einem 3:0 Finalsieg.

Der TTC blickt zurück auf ein rundum gelungenes Tischtenniswochenende und freut sich auf die erste Saison als eigenständiger Verein.

So geht Jahreswagen!

Da wechselt jeder.



**Garantie bis zum
5. Fahrzeugjahr**

- Altes Auto abgeben
- nur 1 Vorbesitzer
- geprüfte Qualität
- Top Preis-Leistung
- Jungen Gebrauchten mitnehmen

**AUTOHAUS
ZIEGLER**

Kompletter Service rund ums Auto

Autohaus Ziegler GmbH

Waldershofer Str. 14, 95615 Marktredwitz

Tel. 09231/969 90, www.vw-ziegler.de

Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr gilt für Jahreswagen als Volkswagen-Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km. (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig nur für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei Ihrem teilnehmenden Volkswagen-Partner.

ABSCHLUSSFAHRT DER C-JUGEND



Am 23. Juli fand die ganztägige Abschlussfahrt unserer C-Jugend nach Regensburg statt. Gemeinsam mit 20 Jugendlichen machten sich die beiden Betreuer bereits um 07:00 Uhr auf den Weg. Am Regensburger Bahnhof angekommen, ging es anschließend mit dem Bus weiter zum Sportplatz des „Freien TuS Regensburg“. Zur Zufriedenheit des Trainers Winfried Neubauer gewannen seine Jungs das Freundschaftsspiel mit 7:3. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Freien, ging es zu Fuß am Fluss entlang zur „Steinernen Brücke“. Dort angekommen, erfolgte eine 45-minütige „Strudelrundfahrt“ auf der Donau. Letztendlich rundete ein gemeinsames Abendessen die gelungene Abschlussfeier ab.

STARKE ERGEBNISSE BEI FUSSBALLOLYMPIADE

Der TSV Waldershof begrüßte 21 Kinder zur Fußballolympiade auf dem Sportgelände am Hammerrang. Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Waldershof konnten sich die Mädchen und Jungen zwischen sechs und dreizehn Jahren an sieben verschiedenen Stationen messen. Die Jugendtrainer des TSV, unterstützt von Spielern aus der eigenen A- und B-Jugend, betreuten die einzelnen Stationen und zeigten den Teilnehmern die jeweiligen Aufgaben. Vom klassischen Torwandschießen, über den Dribbel-König bis hin zum Fußballkegeln wurden viele Facetten des Fußballsports abgedeckt.



Nach Durchlauf aller Stationen erhielten alle Kinder von den Jugendtrainern Stefan Wopperer und Mario Rabenbauer eine Urkunde mit ihren jeweiligen Ergebnissen und dazu eine Medaille mit Gravur.

WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE

**ABHOL
SERVICE**

ZEIT FÜR DEINEN
**ZWEIRAD
WINTER
SERVICE**

E-Bikes | Fahrräder | Quads
Motorräder | Motorroller

ZWEIRAD GÖHL

TRAININGSLAGER DER U13-JUNIOREN



Die U13 Junioren des TSV Waldershof verbrachten vom 16. bis 18. September ein Trainingslager in der Jugendherberge in Hartenstein. Neben mehreren Trainingseinheiten auf dem Gelände des benachbarten SC Rupprechtstegen stand zudem noch ein abwechslungsreicher Nachmittag im Indoor - Hochseilgarten in Pottenstein auf dem Programm.

Zum Abschlussspiel trennten sich die TSV-Kicker gegen den SV Plech in einem spannenden Spiel mit 5:5. Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand des Gastgebers, Detlef „Teddy“ Seidler für die tatkräftige Unterstützung und Organisation im Vorfeld und natürlich während des Aufenthaltes im oberen Pegnitztal. Nun startet die Truppe um Trainerteam Florian Luber, Daniel Philipp, Björn Eiser und Betreuer Mario Huber gestärkt und voller Vorfreude in die neue Saison.



NEUE TRIKOTS FÜR DIE JUGEND

Zum Heimspiel gegen den FC Tirschenreuth bedankten sich die Jungs der U13 bei Daniel Walter und Christian Fritsch für die neuen Trikots. Kapitän Nico Preisinger überreichte den beiden Sponsoren ein Mannschaftsfoto.

Herzlichen Dank im Namen des TSV!

FUSSBALLER STEHEN SPALIER

Den Bund fürs Leben schlossen am Samstag den 29.07.2022 Maximilian Aßmann und Christina Nowikov in der alten Kirche Sankt Sebastian. Den Gottesdienst zelebrierte Stadtpfarrer Bernd Philipp, für die musikalische Umrahmung sorgte der Kirchenchor der Pfarrgemeinde unter Leitung von Werner Stehbach. Nach der Trauungszeremonie überraschten die Fußballer des TSV Waldershof das Brautpaar mit einem Rosenspalier und forderten zum Torwandschießen auf.



FÜR DIE ZUKUNFT BESTENS GERÜSTET



Die Führungsmannschaft des TSV Waldershof ist wieder komplett: Im Bild von links Vorstandssprecher Bernd Aßmann, Kassenrevisor Simon Wollner, Vorstand Mathias Fürst und Bürgermeisterin Margit Bayer

Der TSV Waldershof investiert zielgerichtet in seine Sportanlage. Für die beiden Fußballplätze gibt es eine Bewässerungsanlage. Die Nachwuchsarbeit sucht ihresgleichen in der Region. Die Abteilungen Spielmannszug, Tischtennis und Damengymnastik wurden aufgelöst.

Die Verbindung Weitsicht, Sparsamkeit und überdurchschnittliches ehrenamtliches Engagement sind die Grundpfeiler für die hervorragende Vereinsarbeit im TSV Waldershof. Vorstandssprecher Bernd Aßmann sagte anlässlich der Jahreshauptversammlung am letzten Wochenende an die Aktiven sowie zahlreichen ehrenamtlichen Helfern voller Stolz: „Ihr lebt den Amateursport und es macht richtig Spaß für diesen Verein zu arbeiten. Als Verein sind wir das stabilste Gebilde in der Region.“ Aßmann weiter: „Wir haben in den zurückliegenden Jahren permanent in die Verbesserung der Sportanlage und des Sportheims investiert und dabei nie vergessen, ordentliche Rücklagen für zukünftige Projekte zu bilden.“

Auf der Einnahmenseite verbuchte der Verein Spenden in Höhe von 15.000 Euro, dazu kommen die Beiträge mit 23.000, die Bandenwerbung mit 4.500 Euro sowie die Unterstützung des Fördervereins mit 10.000 Euro. Die letztgenannte Summe wird ausschließlich für die Nachwuchsarbeit verwendet. Dank sagte Bernd Aßmann an die fleißigen Helfer beim Hammerrangfest, der Schlemmermeile und dem Stadtparkfest sowie an die Stadt für ihre Unterstützung.

Das neueste Projekt ist die Bewässerungsanlage für die beiden Sportplätze. Hierfür werden etwa 40.000 Euro in die Hand genommen. Begründet wird diese Maßnahme mit der Entlastung der ehrenamtlichen Helfer sowie dem Thema Nachhaltigkeit und der Einsparung von Ressourcen.

Bürgermeisterin Margit Bayer dankte der Führungsmannschaft des TSV für die hervorragende Zusammenarbeit im Verein und mit der Stadt. Auf die Problematiken bei der Zuteilung von Trainingszeiten in der neuen Sporthalle eingehend, bat die Bürgermeisterin um Verständnis. Dazu Bernd Aßmann: „Wir werden versuchen den Kindern und Jugendlichen die Nutzung auswärtiger Hallen zu ermöglichen.“

Einstimmig beschloss die Versammlung die Auflösung der Abteilungen Tischtennis, Spielmannszug und Damengymnastik. Außerdem war eine Nachwahl zum Vorstandsteam notwendig, nachdem Nicolai Bäumler sich dem neuen Tischtennisverein anschloss. Die Lücke schließt Mathias Fürst, als Kassenprüfer fungiert Simon Wollner. Beide wurden einstimmig von der Versammlung gewählt.

Uwe Bäumler gab einen detaillierten Überblick über die Mitgliederzahlen. Trotz der 88 Austritte durch die Neugründung des Tischtennisclubs und der Auflösung der Abteilungen ist dies dem Verein gelungen, diesen Mitgliedereinbruch zu kompensieren und verweist auf 89 Neuanmeldungen. Aktuell gehören dem Verein 587 Mitglieder an. Fußball-Abteilungsleiter Stefan Schindler ging auf die sportliche Situation im Verein ein. So sind im Nachwuchsbereich 208 Kinder und Jugendliche in zehn Mannschaften von der A-Jugend bis zur G-Jugend im Spielbetrieb und werden von 16 Trainern betreut: „Die Jugendarbeit ist unser Prunkstück.“ Zudem sind zwei Herrenmannschaften in der Kreisliga und der Kreisklasse aktiv. Die Altherren-Mannschaft macht vor allem bei Turnieren auf sich aufmerksam.

Stefan Schindler weiter: „Als Highlight kann der Bau der vollautomatischen Bewässerungsanlage angesehen werden. Start für dieses Bauvorhaben ist am Freitag 14. Oktober. Diese wird dafür sorgen, dass unsere beiden Plätze im Sommer gezielter, wassersparender, stromsparender und personalunabhängig bewässert werden. Dazu möchte ich schon mal zur tatkräftigen Mithilfe aufrufen.“ Der Spatenleiter, der oftmals auf dem Gelände als Alleinunterhalter unterwegs ist, hofft für die Arbeitseinsätze auf mehr Unterstützung. Stefan Schindler gab weiter bekannt, dass am A-Platz eine moderne elektronische Spielstandanzeige montiert wird, welche komplett durch verschiedene Sponsoren finanziert wurde. Außerdem machte Stefan Schindler deutlich, dass der Verein auch gerne wieder neue Sparten ins Leben rufen würde. Als Beispiel nannte er das „Mountenbiken“.

Zahnarztpraxis

Annabell Hein, MSc.

Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DGI)
Master of Science Oralchirurgie/Implantologie (MSc)
Zahnärztin

Markt 56
95679 Waldershof

Tel: 09231 7677
Fax: 09231 9731331

praxis.hein@t-online.de
www.praxis-ahein.de





JOBS, DIE ETWAS BEWEGEN

BEWIRB DICH BEI UNS!

WWW.CUBE.EU/JOBS

SONDERPREIS FÜR VEREIN



Unser Bild zeigt bei der Spendenübergabe von links TSV-Vorstandssprecher Bernd Aßmann, Wolfgang Schricker, BFV-Bezirksvorsitzenden Thomas Unger, Stefan Schindler, den Bezirksehrenamtsreferenten Andreas Vogler, Uwe Bäumler, TSV-Ehrenamtsbeauftragter Mario Rabenbauer und BFV-Kreisvorsitzender Siegfried Tabbert

Mit dem Ehrenamtspreis für Stefan Schindler ist zusätzlich eine Spende durch den Bayerischen Fußballverband an den TSV Waldershof verbunden. Eine Abordnung des BFV erinnerte dabei an die ehrenamtlichen Leistungen von Stefan Schindler und überreichte dazu zwei

Trainings-Tore und fünf Bälle an die Vereinsführung. Zur Erinnerung: Der Bayerische Fußballverband hatte bei seiner 26. Ehrenamtspreisverleihung im Münchener GOP Varieté-Theater insgesamt 22 Ehrenamtliche aus dem gesamten Freistaat für ihr außergewöhnliches Engagement im und für den Amateurfußball ausgezeichnet. Dabei war auch Stefan Schindler vom TSV Waldershof. Der Preisträger gehört seit seinem fünften Lebensjahr dem Verein an. Aktiv engagiert sich Schindler seit über zwei Jahrzehnten. Nach seiner aktiven Karriere trainierte er Mannschaften aus dem Herren- und Jugendbereich. Immer wenn Not am Mann war, sprang Stefan Schindler in die Bresche. Seit 2016 gehört der Geehrte der Vereinsführung an, ist Abteilungsleiter für den Bereich Fußball und ist weiter als erfolgreicher Jugendtrainer aktiv. Damit aber nicht genug. Stefan Schindler betreut die Vereins-Homepage und bestückt die sozialen Netzwerke mit Vereinsberichten, außerdem ist er als verantwortlicher Platzwart immer auf dem Sportgelände zu finden. Die Tätigkeiten sind nur ein Teil seines Wirkens beim TSV. Mit dieser Auszeichnung gehört Stefan Schindler ein Jahr lang dem „Club 100“ des DFB an.

EHRENABEND FÜR TREUE MITGLIEDER



Der TSV zeichnete anlässlich eines Ehrenabends im Sportheim zahlreiche Mitglieder für ihre Treue zum Verein aus. Ehrenamtsbeauftragter Mario Rabenbauer hatte dazu für alle Beteiligten lobende Worte. Vorstandssprecher Bernd Aßmann dankte für die jahrzehntelange Treue zum Verein. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Sebastian Brunner, Christof Raithel und Daniel Walter ausgezeichnet. Seit 30 Jahren hält Mario Rabenbauer dem Verein die Treue. Für 50 Jahre wurden Hilmar Wollner, Reinhard Dotzauer und Lothar Brunner, für 55 Jahre Elfriede Haensel und für 60 Jahre Gerhard Greger, Werner Kraus, Helmut Köstler und Günther Beer geehrt. Bereits auf 65 Jahre Mitgliedschaft bringt es Günter Hartl. Die Auszeichnung wurde von Margot Köstler entgegengenommen. Unser Foto zeigt die Geehrten mit Vorstandssprecher Bernd Aßmann (rechts).

BIST DU Buchhalter (m/w/d) und/oder Steuerfachangestellter (m/w/d)

BILANZBUCHHALTER (m/w/d) und/oder Steuerfachwirt (m/w/d)

UND HAST Bock auf verlängertes Wochenende (und das jede Woche)

keine Lust auf finanzielle Einbußen (volles Gehalt)

den Wunsch auch mal im Homeoffice zu arbeiten

WORAUF WARTEST DU DANN NOCH?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Bahnhofstraße 3 | 95615 Marktredwitz
karriere@krp-kanzlei.de
Demnächst auch in Wunsiedel!

K R P
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

www.krp-kanzlei.de

Marek Debowski
Jean-Paul-Str. 20 | Marktredwitz
Tel.: 09231 / 9788263
www.physio-marek.de



**Wellness
Physiotherapie
Massage**



KONTINUITÄT IST TRUMPF

Der SKC Hard wurde 1951 gegründet und ist seit Bestehen der Kegelvereinigung Oberfranken-Oberpfalz mit seiner ersten Herrenmannschaft immer in der höchsten Liga vertreten. Zudem findet man die Vereinsfarben Jahr für Jahr bei den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften der Freizeitkegler. Anlässlich der Jahreshauptversammlung erinnerte Vorsitzender Hans Malzer an den Abbruch der Kegelserie 2019/20 und die Schließung der Kegelklausur zum Roßkopf im September 2021. Die Saison 2021/22 musste ebenfalls wegen der Corona-Pandemie mit ihren einschneidenden Maßnahmen unterbrochen werden.

Mit der Gaststättenschließung war der Verein praktisch heimatlos. Es folgten Vorgespräche mit den Vereinen SKC Friedenfels und Glück-Auf Waldsassen. „Eigentlich hatten wir uns schon für Friedenfels entschieden, als sich die Möglichkeit bot, die ehemalige Heimbahn von der Besitzerin anzumieten“, erklärt Hans Malzer und freut sich, dass der Kegelsport auf der „Heimbahn“ auch zukünftig gesichert ist. „Unser SKC Hard ist in einem sicheren Fahrwasser, dafür danke ich allen Aktiven, Mitgliedern und Unterstützern“ ergänzt Hans Malzer der seit 44 Jahren den Verein führt. Sportwart Jürgen Ronz gab einen detaillierten Überblick über die sportlichen Erfolge auf Bezirksebene sowie bei den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften für die Freizeitkegler. In der kommenden KVOO-Saison gehen die Harder mit zwei



Ehrungen für Jahrzehnte lange Treue zum Verein standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung. Im Bild von links Vorsitzender Hans Malzer, Bernhard Hamann, Alfred Glatz, Oswald Zintl und Bürgermeisterin Margit Bayer

Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft ins Punkterennen. Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Bernhard Hamann und Reinhold Robl geehrt. Seit 50 Jahren halten Alfred Glatz, Josef Steinhäuser und Oswald Zintl dem Verein die Treue und wurde zu Ehrenmitgliedern ernannt. Bürgermeisterin Margit Bayer war beeindruckt von den zahlreichen sportlichen Erfolgen und freute sich riesig, dass der Verein mit der Anmietung der Kegelbahn eine lokale Lösung finden konnte und so auch in Zukunft seine Heimstärke ausspielen kann.

Anzeige

10 Jahre Gemeindestrom – 120.000 EUR für gemeinnützige Projekte

Am 14. 07. fand wieder unsere jährliche Scheckübergabe mit zahlreichen Bürgermeistern statt. Seit 10 Jahren gibt es nun schon unseren Gemeindestrom. Nach Hohenberg, Schirnding und Höchstadt kamen im Laufe der Jahre weitere 41 Städte und Gemeinden dazu. Zahlreiche gemeinnützige Projekte konnten mit Hilfe unserer Kunden, die diesen Tarif gewählt haben, unterstützt werden.

Auch in Zukunft geht natürlich weiterhin ein Teil der Erlöse an Projekte in den jeweiligen Orten.



Der 2. Bürgermeister der Stadt Waldershof, Herr Mario Rabenbauer (rechts) bei der Bonusübergabe durch ESM-Geschäftsführer Klaus Burkhardt (Bildmitte) und Vertriebsmitarbeiterin Selina Zeitler (links)



RAMA DAMA IM NATURPARK STEINWALD



Der Naturpark Steinwald ist bei Fuchsmühl und Pfaben wieder etwas sauberer geworden. Anfang September organisierte die Steinwald-Allianz in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Steinwald und dem Landratsamt Tirschenreuth eine Müllsammelaktion mit Kindern im Rahmen der Ferienprogramme Erbdorf und Fuchsmühl.

Der Müll in den Bereichen Forsthaus, Hackelstein-Felsen, "Steinerne Pferd" und Kapelle Maria Frieden hielt sich diesmal in Grenzen. "Der Müllberg sei zum Glück überschaubar geblieben", sagt Nina

Lang von der Steinwald-Allianz. Begleitet wurden die zwölf Mädchen und Buben neben Nina Lang vom Zweckverband Steinwald-Allianz auch von der Naturpark-Rangerin Cornelia Greiner und der Geschäftsführerin des Naturparks, Elisabeth Frank. In Pfaben suchten sieben Kinder zusammen mit Cornelia Straubinger (Landratsamt Tirschenreuth) und Anja Zölch (Steinwald-Allianz) auf dem Weg zum Ausflugslokal Waldhaus ebenfalls nach Müll. Zur Belohnung gab es für jede Gruppe ein Picknick am Fuße des Hackelsteins sowie am Waldhaus.

Eingesammelt, und danach dem Bauhof Erbdorf zur Entsorgung übergeben, wurden unzählige Porzellan- und Glasscherben, Zigarettenkippen, Papier-Taschentücher und deren Verpackungen, ein Teppichmesser, Reste eines zerbrochenen Auto-Rückspiegels, eine bereits angerostete Batterie, eine Wollsocke, ein Eisenhaken, ein Blumentopf aus Plastik und Reste von Absperrbändern.

Bei der Aktion erfuhren die Kinder außerdem viel Wissenswertes über die Flora und Fauna des Waldes. Bei einem Quiz gab es eine Medaille aus Holz und das Steinwald-Memory zu gewinnen. Die Akteure waren mit dem Ergebnis sehr zufrieden und planen daher weitere Müllsammel-Aktionen im nächsten Jahr

AB SOFORT ERHÄLTLICH: WANDERMAGAZIN STEINWALD

Bunte Wälder, frische Luft und kühle Temperaturen – der Herbst ist die ideale Jahreszeit zum Wandern. Pünktlich zur diesjährigen Saison veröffentlicht die Steinwald-Allianz erstmalig ein Wandermagazin mit einer Auswahl der schönsten Routen in der Region. Von Mehrtagestouren bis zu kleinen Rundgängen ist für jeden etwas dabei.

Auf 76 Seiten zeigt die Steinwald-Allianz den Facettenreichtum im Steinwald, Kemnather Land und Waldnaabtal. Die ausgewählten Routen führen nicht ausschließlich zu bekannten Sehenswürdigkeiten wie Oberpfalzturn oder Burgruine Weißenstein. Viele Wanderwege, darunter auch neu markierte, bringen Wanderer zu versteckten Schönheiten in der Natur. Vom Fernwanderweg bis zu familienfreundlichen Rundwegen ist in der Broschüre alles enthalten.

Jede der insgesamt 33 Touren verfügt über eine Übersichtskarte mitsamt Streckeninfos, Höhenprofil und Einkehrmöglichkeiten. Mittels QR-Code besteht zudem die Möglichkeit die Wege online im Tourenportal aufzurufen.



Dort können sich Interessierte die gpx-Daten herunterladen, oder Touren selbst planen.

Die Broschüre ist ab sofort kostenfrei erhältlich in der Geschäftsstelle der Steinwald-Allianz (Bräugasse 6, 92681 Erbdorf) sowie bestellbar unter www.steinwald-urlaub.de/prospektbestellung oder per E-Mail unter folgender Adresse: info@steinwald-allianz.de.

KARTOFFELFEUER VOM FGV WALDERSHOF



Heute kommen die Kartoffeln fast alle nur noch aus dem Supermarkt. Früher mussten die Kinder alle mit aufs Feld, um sie zu „klauben“, vom Boden aufzusammeln. Am 24. September 2022 fand wieder das traditionelle Kartoffelfeuer vom FGV Waldershof statt. Die Youngsters waren gut ausgerüstet. In wetterfester Kleidung, Eimerchen und den „Erpflgreil“ stürmten alle auf den Acker, den uns dankenswerterweise Bauer Rasp zur Verfügung stellte. In Begleitung der Eltern und Großeltern wurde fleißig gebuddelt und ausgegraben. Nach getaner Arbeit durfte natürlich auch eine Brotzeit nicht fehlen. Absolutes Highlight, neben Kuchen, Wiener usw. ist das Zupfbrot. Jedes Kind brachte einen angespitzten Stock mit, an dem der Brotteig ins Feuer gehalten wurde. Insgesamt hatten 17 Erwachsene und 17 Kinder einen riesen Spaß, Freude und Abenteuer in der Natur. Unsere Aktion erzeugte so viel Aufmerksamkeit, dass sogar eine vorbeifahrende Familie anhielt und sich kurzerhand in die Aktion anreichte.



Ob Kauf oder Verkauf - wir haben´s drauf!



IMMOBILIENvermittlung

95615 Marktredwitz
Bahnhofsplatz 2
☎ 09231 / 64 70 29
www.immobusch.de

immoBusch
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Aus der Küche der NaturFreunde

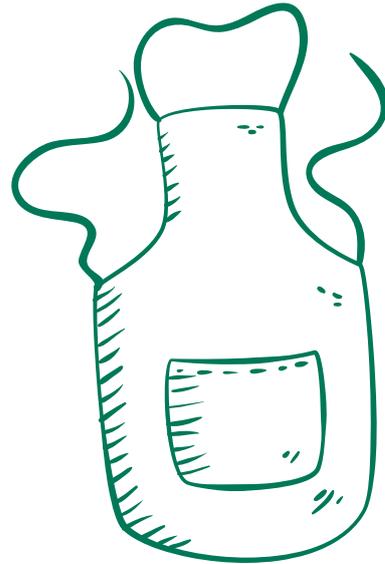


Die NaturFreunde kochen:



Aus Ernas Kochbüchlein
Rezept aus ca. 1 kg Erdäpfel:

Schoppala



Kartoffeln weich kochen, wenn sie noch heiß sind schälen und durch eine Kartoffelpresse drücken. **Etwas Salz und Muskat, 1 Ei** und **ca. 80 - 100 g Mehl** dazugeben. Dann locker vermengen. Mit bemehlten Händen aus dieser Masse ca. 6 cm lange fingerdicke Würstchen formen, in kochendes Salzwasser geben und etwa 10 Minuten nur ziehen lassen. Wenn die Fingernudeln oben schwimmen, sind sie fertig.

Sie passen gut als Beilage zu Braten!

Bauchstecherla

Schoppala wie oben beschrieben herstellen und in einer Pfanne in heißer Butter andünsten. Eine Auflaufform mit Butter ausfetten und die Kartoffelnudeln darin verteilen. **4 Eier mit 1/4 Liter Milch, etwas Pfeffer und Salz** verquirlen, über die Kartoffelnudeln geben und im Backofen bei ca. 180 Grad stocken lassen. Mit Schnittlauchröllchen bestreuen und heiß mit Sauerkraut oder Blattsalat servieren.

Ein herzhaftes Gericht!



Foto: Pixabay - RitaE

NaturFreunde
DEUTSCHLANDS



Ein Lieblingsrezept unserer Mitglieder Barbara und Hans

Wagner

25%

auf alle lagernden
SONNENBRILLEN

SUMMMER **SALE**

Mehr
als 700
FASSUNGEN

für je nur

1€*

* Nur bei Kauf in Kombination mit Gläsern in Sehstärke!
Gültig bis 30. November in allen Filialen.
Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Aktionen.

BESICHTIGUNG KLOSTER SPEINSHART

Am Samstagnachmittag, 16. Juli machten sich einige Kolpingschwestern und -brüder von jung bis alt auf den Weg nach Speinshart. Dort angekommen wurde zunächst das Kloster besichtigt. Gespannt lauschten die Besucher den Ausführungen der Dame, die die Führung übernahm. Dabei konnte sie einiges Interessante berichten. Natürlich durfte auch die Besichtigung der Klosterkirche im Anschluss nicht fehlen.

Den Ausflug rundete eine Einkehr in der „Kulmterrasse“ in Neustadt am Kulm ab.



BINDEN & VERKAUF VON KRÄUTERSTRÄUSSEN



Auch heuer wieder traditionell vor Mariä Himmelfahrt trafen sich einige Helferinnen & Helfer, dieses Mal bereits am Samstag, 13. August im Innenhof des Café Miteinander, um Materialien für die Sträuße anzuliefern bzw. diese dann zu den wunderschönen Blumen- & Kräutersträußen zusammenzubinden.

Stärken konnten sich die Helferinnen und Helfer mit Oma's selbst gebackenen Apfelkuchen von heimischen Äpfeln. Die Sträuße fanden ihre Abnehmer und wurden dann am Sonntagvormittag nach dem Gottesdienst sowie am Feiertag selbst vor dem Gottesdienst an die Kirchenbesucher verkauft.

FERIENPROGRAMM – RÄTSEL DER NACHTWANDERUNG



Am 03. August konnten 16 Kinder die Nachtwanderung unserer Kolpingsfamilie beim Waldershofer Ferienprogramm mitmachen. Die Strecke verlief vom Sportheim übers Wasserhäusl, den Waldershofer Buddha bis hin zur Josefskapelle in Wolfersreuth. Auf dem Weg wurde ein Quiz in Form von 1, 2 oder 3 über Tiere und Pflanzen gemacht. Im Wald wurden Tiergeräusche erraten und bei einer kleinen Stärkung gab es eine Geschichte zu hören.

Das Wetter war traumhaft und bot den Kindern einen farbenprächtigen Sonnenuntergang. Das letzte Stück wurde mithilfe der mitgebrachten Taschenlampen gut gemeistert.

Betreut wurden die Kinder von Mitgliedern der Kolpingkids sowie Matthias Burger, Theresa Neumann und Bärbel Burger.

NIKOLAUS- BESUCHSDIENST



Auch heuer werden wir, die Kolpingsfamilie, unseren traditionellen Nikolaus-Besuchsdienst wieder am 05. und 06. Dezember anbieten und die Aktion durchführen.

Die Anmeldung ist **ab 01.11. bei Inge Greger unter 09231 / 72533** oder per Mail an werner.greger@kolping-waldershof.de möglich.

Wir bitten bei Anmeldung um einen Kontakt, falls sich Rahmenbedingungen aufgrund Corona-Maßnahmen ergeben bzw. verändern.

Wir sind wie letztes Jahr sehr bestrebt, die Nikolausaktion gerade in dieser Zeit durchzuführen, um die Botschaft des Hl. Nikolaus an die Kinder zu verteilen: „Die Solidarität des Bischofs Nikolaus ist mit dir und mit allen die in Not sind: Der Nikolaus denkt an dich, Gott denkt an dich und ist bei dir.“ (Bonifatiuswerk)

TERMINE IN DEN KOMMENDEN MONATEN

Samstag, 12. November

Kochabend der Kolpingjugend

Donnerstag, 17. November

19 Uhr Café Miteinander
Adventskalender basteln –
Einstimmung auf den Advent

Samstag, 19. November

Bezirkskegelturnier in Arzberg

Mittwoch, 23. November

19:30 Uhr Pfarrheim
KEB Referat: „Gottvertrauen
& Gelassenheit“

Samstag, 26. November

Kolping Gedenntag
17 Uhr Gottesdienst
19 Uhr Feierstunde Pfarrheim

Samstag, 03. Dezember

17 Uhr & 19 Uhr Café Miteinander
Filmabend der Kolpingjugend

Montag / Dienstag, 05 & 06. Dezember

Nikolaus-Besuchsaktion

Samstag, 10. Dezember

Frühschicht

Samstag, 17. Dezember

Krippenaufbau in der Stadtpfarr-
kirche



Freitag, 06. Januar

Dreikönigswanderung mit
Stärketrinken



Hilfe im Trauerfall

Ihre zuverlässigen Partner -
auch in Vorsorgefragen

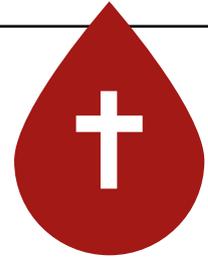
Sich Zeit nehmen für einen würdevollen Abschied.

Pietät Marktredwitz
Goethestr. 7
Tel.: 09231 - 92036



Feuerbestattungsverein V.V.a.G.
www.feuerbestattungsverein.de
Vorsorge & Sterbegeldversicherung

SOMMERAKTIONEN DER KJW



KJW – WER UND WAS IST DENN DAS?

Wir, die Katholische Jugend Waldershof, sind eine Gemeinschaft mit rund 45 Kindern und Jugendlichen zwischen sechs und 28 Jahren aus Waldershof und Umgebung. Wir freuen uns über jeden, egal welche Religion! Und vor allem: Wir freuen uns auf dich!

Katholische Jugend – das sind nicht nur Gottesdienstgestaltung und Taizé-Andachten, sondern viel mehr. Bei uns erlebst du bei tollen Gruppenstunden, Wochenendfahrten, Ausflügen und gemeinsamen Aktionen in unserem Gruppenraum, dem Bizi im Pfarrheim, eine echte Gemeinschaft und jede Menge Spaß.

SOMMERGRILLEN ZUM SCHULJAHRESENDE



Als gemeinsame Aktion vor den Sommerferien haben sich einige Grüpplinge und Gruppenleiter der KJW Ende Juli zu einem gemeinsamen Grillen am Pfarrheim getroffen. Bei warmen Temperaturen, leckerem Grillkäse, Steak und frischen Bratwürsten vom Grill sowie einigen Spielen konnten alle Beteiligten Gemeinschaft erleben und blicken zufrieden auf diesen Tag zurück.

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann melde dich gerne bei den Gruppenleitern aus dem Leitungsteam. Das sind Linda Hofmann, Michael Hippeli und Stefan Graml und schau einfach mal bei uns vorbei. Du erreichst uns über die folgende E-Mail-Adresse: kj.waldershof@gmail.com.



OUTDOORKINO MIT AUFREGENDER DETEKTIVJAGD

Auch in diesem Jahr hat die KJW wieder im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt ein Outdoorkino mit Überraschungsfilm am Pfarrheim angeboten. Aufgrund von Unwetterwarnungen musste zwar der eigentliche Termin kurzfristig abgesagt werden, aber doch fanden sich für den Ersatztermin Mitte August rund 40 Kinder, Jugendliche und Gruppenleiter an einem lauen Sommerabend im Außenbereich des Pfarrheims zusammen. Nach einigen gemeinsamen Spielen nahmen alle ihre Plätze ein und warteten gespannt darauf, dass es langsam dunkler wurde, damit man eine gute Sicht auf das an die Wand projizierte Bild bekam. In diesem Jahr hatten sich die Gruppenleiter für den Film „Emil und die Detektive“ aus dem Jahr 2001, basierend auf dem Roman von Erich Kästner, entschieden. So verfolgten alle Teilnehmer, ausgerüstet mit Decken und Kissen, bei selbstgemachtem Popcorn und vielen Snacks und Getränken aufmerksam die Geschichte von Emil Tischbein und seinen Erlebnissen mit der Detektivbande in Berlin. Auch einige Eltern versammelten sich gegen 22:00 Uhr im Pfarrheimgarten, um das Ende des Films mitzuverfolgen und ihre Kinder anschließend müde und voller Freude auf das nächste Outdoorkino nach Hause zu bringen.



SPALIER-ÜBERRASCHUNG VOR DEM STANDESAMT

Mitte August heirateten wieder zwei langjährige Gruppenleiter der KJW, die vor allem durch ihr musikalisches Talent schon viele Gottesdienste, Wochenenden und andere Aktionen bereichert haben. So ließen es sich etwa 20 Mitglieder der KJW trotz Ferien- und Urlaubszeit nicht nehmen, Marie und Theo nach ihrer standesamtlichen Trauung vor dem Neuen Rathaus in Waldershof mit einem Spalier aus bunten Bändern zu überraschen. Im Vorfeld hatten sich die Kinder und Jugendlichen, angeleitet vom KJW-Leitungsteam, einige Wünsche und ein kleines Geschenke-Rätsel für das Brautpaar überlegt, das eingewickelt in Luftballons an einer Pinnwand befestigt wurde und das Ende des Spaliers bildete. So durften die frisch Vermählten sich zunächst durch das Spalier durchschneiden und anschließend alle Luftballons zerplatzen, um daraus ihr Geschenk der KJW zu entziffern und zahlreich beglückwünscht zu werden.

BUNTES TREIBEN UND GESELLSCHAFTSSPIELE

Beim diesjährigen Pfarrfest war die Katholische Jugend wieder zur Kinderbetreuung im Einsatz. Von der Katholischen Jugendstelle Mark-tredwitz und den Waldershofer Banken wurden ihnen dafür Pedalos, Dosenwerfen, Kinderschmink-Zubehör und Malsachen zur Verfügung gestellt. Diese Angebote fanden trotz des wechselhaften Wetters bei einigen Kindern großen Anklang.

Am ersten Wochenende im neuen Schuljahr fanden sich an die 30 Grüpplinge und Gruppenleiter zu einem Spieleabend im Bizi zusammen. In kleinen Gruppen wurden gemeinsam Spiele wie „Vier gewinnt“, „Activity“ und „Spiel des Lebens“ oder auch das beliebte Werwolfspiel gespielt.

AUSBLICK BIS ZUM JAHRESENDE



Die KJW hofft darauf, auch im Herbst und Winter wieder einige traditionelle Aktionen anbieten und durchführen zu können. Dazu gehören der jährliche Weltwaren-Verkauf, der in den letzten Jahren aufgrund der Corona-Pandemie in Form eines Lieferservices umgesetzt worden ist, ein Erste-Hilfe-Auffrischkurs der Gruppenleiter sowie auch ein Plätzchenverkauf und die Gestaltung des Friedenslichtgottesdienstes. Nähere Informationen dazu werden jeweils zeitnah im Pfarrbrief erscheinen.

Treppen
design by
schreinerei
andreas bayer

walbenreuth 9 | tel: 09231/972602
www.schreinerei-andreasbayer.de

FIRMUNG MIT WEIHBISCHOF DR. JOSEF GRAF

Das Sakrament der Firmung empfingen 34 junge Christen im Festgottesdienst in der neuen Kirche Sankt Sebastian durch Weihbischof Dr. Josef Graf. Der Festgottesdienst wurde von den Firmlingen aktiv mitgestaltet. Die Firmung wird neben der Taufe und der Erstkommunion als "Initiationssakrament" bezeichnet. Das bedeutet, dass man mit allen drei Sakramenten immer weiter in die christliche Glaubensgemeinschaft hineingeführt wird. Die Taufe ist dabei so etwas wie das Eingangstor in die Beziehung des Menschen mit Gott. Die Eucharistie wird häufig als die Wegzehrung verstanden, die einen Christen in vielen Momenten seines Lebens immer wieder eng mit Gott in Verbindung setzt. Die Firmung ist ein einmaliges Sakrament, welches den Firmling in einer besonderen Weise mit dem Heiligen Geist beschenkt und ihn noch enger mit dem Glauben und der Kirche verbindet. In der Firmung erhalten die Firmlinge den Auftrag, auch öffentlich von ihrem Glauben zu berichten und sich immer wieder mit ihm auseinanderzusetzen. Somit soll die Firmung den Glauben der Jugendlichen stärken,



zugleich erhalten sie aber auch die Aufgabe, ihren Glauben auch öffentlich zu leben und zu bekennen. Unser Foto zeigt die 34 Firmlinge mit Stadtpfarrer Bernd Philipp, den Ministranten und Weihbischof Dr. Josef Graf.

ORGELWEIHE IN DER NEUEN KIRCHE SANKT SEBASTIAN



Der Chor der Kirchengemeinde Sankt Sebastian unter der Leitung von Werner Stehbach konnte mit dem musikalischen Programm voll überzeugen

Nachdem die Restaurierungsarbeiten der Pfeifenorgel in der neuen Kirche Sankt Sebastian durch die Firma Thomas Jann beendet wurden, konnte die Orgel und der neue Spieltisch durch Stadtpfarrer Bernd Philipp geweiht werden. Der Seelsorger sagte dabei: „Die Orgel ist die Königin der Instrumente. Sie ist in besonderer Weise geeignet durch die

reiche Klangfülle und durch die Vielfalt ihrer Ausdrucksmöglichkeiten, sich in den Dienst der Liturgie zu stellen.“

Das musikalische Programm der Festmesse war ganz auf die Orgel ausgerichtet: Mit Antonín Dvoráks „Messe in D-Dur“ für Soli, gemischten Chor und Orgel konnte die

große klangliche Vielfalt des neuen Spieltisches und das hervorragend neu intonierte Pfeifenwerk eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden, da Dvorák zum Teil die Orgel solistisch eingesetzt hat. Solisten (Johanna Troesch, Sopran, Annette Seifert, Alt, Ottmar Andritzky, Tenor, und Gerhard Seifert, Bass) und Chor meisterten die Herausforderung in der Intonation, der Stimmungswechsel und auch der Agogik in herausragender Weise. Die Freude an der Musik war bei allen Mitwirkenden spürbar und zog die Gottesdienstbesucher in ihren Bann.

Carl Thiel's „Jauchzet dem Herrn“ und Johannes Brahms' „Geistliches Lied“ – beide Werke mit solistischer Orgel – wurden in entsprechender Weise höchst anspruchsvoll musiziert. Während der Kommunionausteilung erklang Max Regers „Benedictus“ aus der Orgelmesse. Regers musikalische Sprache lebt von extremen Lautstärken- und Tempounterschieden, permanenten Stimmungs- und Klangwandlungen – ideal für die nun vielfältigsten Möglichkeiten der Waldershofer Orgel. Louis Lefébure-Wély's „Sortie (Ausgang/Auszug) in Es-Dur“ war dann das ideale Schlusswerk in einem auch musikalisch höchst anspruchsvollen Gottesdienst.

PFARRGEMEINDE NIMMT ABSCHIED VON JOHANNES WOLFF

Die katholische Kirchengemeinde Sankt Sebastian nahm am 28. September 2022 Abschied von ihrem ehemaligen Pfarrer Johannes Wolff in der neuen Kirche Sankt Sebastian. Dem Heilige Requiem, das musikalisch vom Kirchenchor der Pfarrgemeinde umrahmt wurde, wohnten 20 Priester und ein Diakon bei. Auch zahlreiche ehemalige Ministranten gaben ihrem Pfarrer Johannes Wolff das letzte Geleit. Die katholischen Vereine und Verbände, sowie die Freiwillige Feuerwehr waren mit Fahnenabordnungen vertreten. Pfarrer Sven Grillmeier - ein gebürtiger Waldershof - war es vorbehalten das Leben von Johannes Wolff Revue passieren zu lassen. Er erinnerte daran, dass Johannes Wolff am 30. Juni 1973 von Bischof Rudolf Graber im Dom zu Regensburg zum Priester geweiht. Die erste Kaplanstelle führte den Geistlichen nach Amberg in die Pfarrei Sankt Georg. Dort sammelte er als Stadtjugendseelsorger wertvolle Erfahrungen für seine zukünftigen Aufgaben. Von Herbst 1978 an wirkte Johannes Wolff als Kaplan in Tirschenreuth und übernahm 1981 die Pfarrei Sankt Sebastian in Waldershof. Mit 67 Jahren zwangen gesundheitliche Probleme Johannes Wolff, vorzeitig in den Ruhestand zu gehen. Für Sven Grillmeier war der verstorbene nicht nur Wegweiser und treuer Begleiter zum eigenen Priesteramt, sondern ein Mensch, der es hervorragend verstand Kinder und Jugendliche für den Glauben zu begeistern. Er pflegte die Kontakte zu den Vereinen und Verbänden und hatte in manchen Jahren 60 Ministranten, die gerne ihren Dienst am Altar übernahmen. Der Primiz-Spruch von Johannes Wolff lautete: „Wir wollen uns gegenseitig durch unseren Glauben Mut machen, ihr mir und ich euch.“ Diesen Spruch hat der Verstorbene immer gelebt, bekräftigte Sven Grillmeier. Bürgermeisterin Margit Bayer erinnerte daran, dass Johannes Wolff mit viel Herzblut dem Kindergarten Sankt Sebastian vorstand und immer bemüht war, genügend Kindergartenplätze anzubieten. Außerdem nahm Johannes Wolff sehr intensiv am gesellschaftlichen Leben in der Kösseinstadt teil.

Kirchenpfleger Hilmar Wollner erinnerte in seinem Nachruf an die vielen baulichen Maßnahmen, die unter der Regie von Johannes Wolff angegangen werden mussten. Als Beispiele nannte Wollner die Sanierung der alten und der neuen Kirche sowie des Pfarrhauses. Und dabei wollte der Geistliche nie als „Baumeister“ gefordert sein. Dank zollte auch die



evangelische Kirchengemeinde dem Verstorbenen. Vikar Klaus Tillmann, der die erkrankten Cornelia und Andreas Kraft vertrat, erinnerte an die zahlreichen ökumenischen Veranstaltungen und die vielen persönlichen Gespräche mit Johannes Wolff zum Wohle der beiden Kirchen.



Ihr Bestattungsinstitut in Marktredwitz, Waldershof und Umgebung!

- | Erdbestattungen
- | Feuerbestattungen
- | Seebestattungen

Wir sind für Sie da und unterstützen Sie persönlich und kompetent seit über 35 Jahren - ob im Sterbefall oder beim Thema Vorsorge.

Wir sind Tag & Nacht erreichbar
Tel. 09231/5599

Albert Weidhas

Dachdeckungen

Fassadenverkleidungen
Wärmedämmung
Spenglerei



Lengenfeld 29
95679 Waldershof
Tel. 09231/3337
Fax. 09231/64390

E-Mail weidhas@online.de

www.bestattungen-schinner.de
info@bestattungen-schinner.de
Waldershof Str. 11 · 95615 Marktredwitz

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE SENIOREN

Der Kaffeenachmittag im evang. Gemeindehaus Waldershof findet jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Interessante Themen, Musik und das gesellige Zusammensein prägen diese Stunden, in denen auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt.

Natürlich wird beim Kaffeenachmittag nicht nach der Konfession gefragt. Neben den evangelischen Gemeindegliedern sind selbstverständlich auch alle anderen Senioren eingeladen. Und so wird der Kaffeenachmittag auch gerne von vielen angenommen.

Herzliche Einladung zu den Nachmittagen am: **8. November, 13. Dezember, 10. Januar und 14. Februar. Beginn jeweils 14.00 Uhr.**



KRIPPENSPIELPROBEN IN WALDERSHOF



Am **Dienstag, 8. November, um 17.00 Uhr** wird das neue Krippenstück im evang. Gemeindehaus Waldershof vorgestellt, und die Rollen werden verteilt. Kinder ab 5 Jahren, die mitspielen möchten, laden wir dazu ganz herzlich ein. Die weiteren Proben werden jeweils Dienstag, ebenfalls 17.00 Uhr sein. Geplant ist - je nach Corona-Situation - ein Onlinevideo und/oder eine Aufführung am Heiligen Abend.

Im November findet wegen der Krippenspielproben keine Jungschar statt. Herzliche Einladung an alle Jungscharkinder, am Weihnachtsspiel mitzuwirken.

ÖKUMENISCHER KINDERBIBELTAG

Gemeinsam laden die katholische und evangelische Kirche am schulfreien **Buß- und Bettag (16. November)** zu einem besonderen Vormittag in das kath. Pfarrheim in Waldershof ein. Viel

Interessantes, Action, Musik und Kreatives wird es geben. Herzliche Einladung an alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, zu einem bunten Vormittag (9.00 Uhr – 12.30 Uhr) zu kommen. Anmel-

dungen werden über die Schulen verteilt oder können telefonisch bei Pfarrer Kraft (09231/71231) getätigt werden. Ab 8.00 Uhr können Kinder gebracht werden.



BUß- UND BETTAG

"UND JETZT?" lautet das Thema in diesem Gottesdienst. Verbunden ist das Motto mit dem Symbol des Rettungswegs. Kann Gott ein Weg zur Rettung sein? Der Buß- und Bettag bietet Zeit, um über das eigene Leben nach zu denken. Und er hilft uns, uns auf Gott auszurichten. Herzliche Einladung zu einer besinnlichen Feier mit Beichte und Abendmahl, am 16. November, um 19.00 Uhr in die evang. Kirche Waldershof.



WIR GEDENKEN DER VERSTORBENEN



Wenn ein lieber Mensch stirbt, verändert sich für uns das ganze Leben. Er fehlt uns.

Wir wollen die Verstorbenen würdigen und uns zugleich unserer Hoffnung vergewissern, dass Gott Toten neues Leben schenkt. Herzliche Einladung zu einem feierlichen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, bei dem wir für alle im letzten Jahr Verstorbenen ein Licht an der Osterkerze entzünden:

Sonntag, 20. November, um 10.15 Uhr
in der evang. Kirche in Waldershof.

1. ADVENT: FAMILIENGOTTESDIENST

Mit fröhlichen Familiengottesdiensten und (wenn es wieder möglich ist) einem gemeinsamen Mittagessen beginnt die Adventszeit am 27. November, um 9.00 Uhr in Neusorg und um 10.15 Uhr in Waldershof.



HEILIGER ABEND IN DER EVANG. KIRCHE



HERZLICHE EINLADUNG ZUR ANDACHT

in der Kapelle von Fuhrmannsreuth 19. November, 17. Dezember, 21. Januar, 18. Februar
jeweils samstags, 18.00 Uhr

15.00 Uhr Waldershof:

Gottesdienst für die ganze Familie

16.30 Uhr Neusorg:

Christvesper in oder vor der Christuskirche

18.00 Uhr Waldershof:

Christvesper mit dem Kirchenchor

Die Gottesdienste finden in Waldershof - je nach Corona-Situation - in der Kirche oder im Kerzenlicht auf dem Kirchplatz statt.

TERMINE FÜR DEN KALENDER

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 8. 11. | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag , evang. Gemeindehaus Waldershof |
| 8.11. | 17.00 Uhr | Beginn der Krippenspielproben , evang. Gemeindehaus Waldershof |
| 15.11. | 16.00 Uhr | evang. Andacht im Senioren-Service-Haus Waldershof |
| 16.11. | 09.00 Uhr | Ökum. Kinderbibeltag , Pfarrheim Waldershof |
| 16.11. | 19.00 Uhr | Buß- und Betttag-Gottesdienst , evang. Kirche Waldershof |
| 19.11. | 18.00 Uhr | evang. Kapellengottesdienst , Fuhrmannsreuth |
| 20.11. | 10.15 Uhr | Totengedenken , evang. Kirche Waldershof |
| 27.11. | 09.00 Uhr | Familiengottesdienst zum 1. Advent , Christuskirche Neusorg |
| 27.11. | 10.15 Uhr | Familiengottesdienst zum 1. Advent , evang. Kirche Waldershof |
| 13.12. | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag , evang. Gemeindehaus Waldershof |
| 17.12. | 18.00 Uhr | evang. Kapellengottesdienst , Fuhrmannsreuth |
| 24.12. | 15.00 Uhr | Familiengottesdienst , evang. Kirche Waldershof |
| 24.12. | 16.30 Uhr | Christvesper , evang. Christuskirche Neusorg |
| 24.12. | 18.00 Uhr | Christvesper , evang. Kirche Waldershof |
| 25.12. | 10.15 Uhr | Festgottesdienst zum 1. Weihnachtsfeiertag , evang. Kirche Waldershof |
| 31.12. | 16.00 Uhr | Gottesdienst zum Altjahresabend , evang. Kirche Waldershof |
| 31.12. | 17.30 Uhr | Gottesdienst zum Altjahresabend , evang. Christuskirche Neusorg |
| 10.1. | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag , evang. Gemeindehaus Waldershof |
| 10.1. | 17.00 Uhr | Jungschar startet wieder , evang. Gemeindehaus Waldershof |
| 21.1. | 18.00 Uhr | evang. Kapellengottesdienst , Fuhrmannsreuth |
| 14.2. | 14.00 Uhr | Kaffeenachmittag , evang. Gemeindehaus |
| 18.2. | 18.00 Uhr | evang. Kapellengottesdienst , Fuhrmannsreuth |

DER JAHRES- WECHSEL

Der Jahreswechsel ist die Zeit, inne zu halten, um zurück und nach vorne zu schauen. Wir wollen im Gottesdienst auf das vergangene Jahr blicken und es in Gottes Hände legen, und mit der Jahreslosung von 2023 bitten wir um Gottes Beistand für das kommende Jahr. Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, um **16.00 Uhr in der evang. Kirche in Waldershof** und um **17.30 Uhr in der evang. Kirche in Neusorg**.

Wenn Sie möchten können sie auch folgende regelmäßige Termine, die jede Woche stattfinden (nur in den Schulferien nicht!), in den Kalender eintragen.

Montags, 18.20 Uhr Glockenspielchor, Gemeindehaus Waldershof

Montags, 19.00 Uhr Kirchenchor, evang. Gemeindehaus Waldershof

Dienstags, 17.00 Uhr Jungschar, evang. Gemeindehaus Waldershof

Mittwochs, 19.30 Uhr Posaunenchorprobe, evang. Gemeindehaus Waldershof

Sonntags, 10.15 Uhr Gottesdienst, evang. Kirche Waldershof

FAHRRADPILGERN

Bei bestem Wetter starteten Ende September neun Pilgerfreunde mit ihrem Fahrrad auf eine Tagesstour. Ziel war es, den Alltag bewusst loszulassen und sich Zeit zu nehmen für Gott, für die Gemeinschaft und für sich selbst. Nach einer Vorstellungsrunde und einer Andacht zu Beginn ging es los auf die 55km lange Tour in Richtung Carolinenquelle bei Hohenberg an der Eger. Die Gruppe hat dabei mit der Geschwindigkeit schnell zusammengefunden, sodass auf der ganzen Strecke E-Biker und Nicht-E-Biker gemeinsam fahren konnten. Jeder konnte mit jedem ins Gespräch kommen. Es war aber auch genug Platz, um einmal ganz bewusst mit seinen Gedanken alleine zu fahren und meditativ in sich zu kehren. Zur Mittagszeit erreichte die Gruppe die Carolinenquelle, wo jeder seine mitgebrachte Brotzeit verspeiste und sich für den folgenden Anstieg stärkte. Man bediente sich auch reichlich an dem frischen Quellwasser mit seinen vielen Mineralen. Diese große Mittagspause endete mit einem Impuls zur Kraftquelle des Lebens. „Bei dir ist die Quelle des Leben“ heißt es im Psalm 36. Angeregt zum Nachdenken ging die Tour dann weiter zur Fatimakapelle bei Steinhaus. Dort konnte sich jeder nach dem Anstieg gut erholen. Eine Andacht zum Gedicht „Von guten Mächten“ von Dietrich Bonhoeffer und die weite Aussicht passten sich perfekt in die meditative Tour ein. Weiter ging es nach Thiersheim, wo sich ei-



nige Fahrradpilger mit einer Kugel Eis versorgten, bevor die Tour über Marktredwitz nach Leutendorf führte. Zwei Teilnehmer verabschiedeten sich dort, weshalb das Abschlussgebet bei ihnen im Garten stattfand und jeder noch einen frischen Apfel vom Baum genießen konnte. Am späten Nachmittag kehrte die restliche Gruppe nach Waldershof zurück. Dankbar für die guttuende Auszeit vom Alltag verabschiedeten sich alle voneinander.



Wir suchen einen

**Pflegfachhelfer (w/m/d) oder
Pflegehilfskraft (w/m/d)**

für unser

Senioren-Servicehaus Fuchsmühl

**Quereinsteiger
willkommen!**

SILBERNE KONFIRMATION



Mit einem feierlichen Gottesdienst im Freien feierte die evangelische Kirchengemeinde das 25-jährige Konfirmationsjubiläum einiger Mitchristen. Die Predigt dazu hielt Pfarrer Franz Giegold, der bis 2005 in der Kösseinstadt wirkte und die Konfirmandinnen und Konfirmanden damals auf dieses Fest vorbereitete. Den Gottesdienst zelebrierte Pfarrer Andreas Kraft, für die musikalische Umrahmung sorgte der Kirchenchor und der Glockenspielchor. Nach dem Gottesdienst war Pfarrer Franz Giegold ein vielgefragter Gesprächspartner. Im Bild von links Pfarrer Andreas Kraft, Thorsten Rothe, Tobias Grimmer, Susanne Böll, Manuela Lippert, Claudia Wohler, Bianca Prell, Christian Seidel und Pfarrer Franz Giegold.



Mehr Informationen unter
www.sozialteam-karriere.de

40-JÄHRIGES BETRIEBSJUBILÄUM



Apotheker Claus Nieberling gratuliert Edith Kreuzer ihre Treue zur Stadtapotheke.

Für 40 Jahre Treue zur Stadtapotheke gratulierte Claus Nieberding seiner Mitarbeiterin Edith Kreuzer. Die waschechte Waldershoferin engagiert sich neben ihrem Beruf als Apothekenhelferin auch in verschiedenen Vereinen und Organisationen. Claus Nieberding erinnerte daran, dass die Jubilarin die Ausbildung unter Dr. Helmut Bentler zur Apothekenhelferin absolvierte, später unter Bernhard Sticht und nun schon seit 26 Jahren unter seiner Regie der Stadtapotheke die Treue hält. Nieberding weiter an die Adresse der Jubilarin: „Sie haben sich die ganze Zeit für die Stadtapotheke eingesetzt, immer neue Ideen eingebracht, das Team motiviert und zusammengeschweißt, dafür gebührt ihnen der Dank von mir und der gesamten Belegschaft.“

Rodenzenreuther Straße 6
95615 Marktrechwitz/Leutendorf
Tel. 09231 71248
www.holzspezi-reichel.de

holzSpezi
REICHEL
HOLZFACHMARKT
... auf Wunsch mit Liefer- und Montageservice



FRAUENBUND EHRT TREUE MITGLIEDER



Der Katholische Frauenbund traf sich zur Jahreshauptversammlung im Katholischen Pfarrheim. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die Wahl des Vorstandes und die Ehrung treuer Mitglieder. Dem Frauenbund gehören 80 Mitglieder an. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Lea Schraml. Vorsitzende Karin Kellner erinnerte in ihrem Rechenschaftsbericht an die Aktivitäten der letzten Jahre. Unter anderem nannte sie zahlreiche Vorträge in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung, Kochvorführungen, das Frauenfrühstück sowie das Legen von Blumentepichen. Für 30 Jahre Treue zum Frauenbund wurden Elisabeth Braun, Evi Daubenmerkl, Brigitte Grillmeier und Maria Gmeiner ausgezeichnet. Auf

40 Jahre Mitgliedschaft bringen es Elfriede Kaiser, Maria Schaumberger, Brigitte Schraml und Marlene Zimmerer. Stadtpfarrer Bernd Philipp dankte den Frauen für ihre Unterstützung bei vielen kirchlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und sagte dafür ein herzliches Vergelt's Gott. Die Geschicke des Vereins führen zukünftig Beate Härtl, Agnes Zaus, Gabi Schmidt und Angela Burger. Unser Foto zeigt die Geehrten und den neugewählten Vorstand mit Stadtpfarrer Bernd Philipp.



Zeit für Veränderung
Kreative Ideen und
Kombinationen
finden Sie bei uns!



FRANKENS HÖCHSTER GIN REIFT FÜR DREI MONATE AUF DEM OCHSENKOPF IM FICHELGEIRGE



Am Samstag den 13. August 2022 war es so weit: Frankens höchster Gin wurde am 1.024 Meter hohen Ochsenkopf ins Fass gefüllt. Zuvor wurde das fränkische 100 Liter Eichenholzfass in einer spektakulären Aktion mit der Seilbahn von Bischofsgrün auf den sagenumwobenen Ochsenkopf transportiert. Für die nächsten drei Monate reift der OXENKOPF-Fichtel-Mountain DRY GIN aus der Edelbrennerei Gerstner auf über 1.000 Höhenmetern.

In den Vormonaten mussten vom ausgebildeten Brenner und Edelbrandsommelier Mathias Gerstner aus Poppenreuth einige Vorbereitungen getroffen werden. Bereits im letzten Jahr wurde die Rezeptur mit 33 verschiedenen „Botanicals“ (Beeren, Wurzeln, Gewürzen und Kräutern) entwickelt. Alle Zutaten kommen aus biologischem Anbau und aus Wildsammlungen vom Ochsenkopf und dem Fichtelgebirge. Aus der Region kommen zum Beispiel die Fichtensprossen, Brennesselblätter, Holunderblüten, Hagebutten, Kamillenblüten, Lindenblüten, Schlehen, Waldmeister, Schlüsselblumen, Schafgarben und die Brombeerblätter. Weitere ausgewählte Biozutaten sind beispielsweise Ingwer, Wacholderbeeren, Kümmel, Koriander, Kardamom, Muskatnuss, Piment, Organen- und Zitronenschalen, Zimtrinde, Sternanis, und vieles mehr. Das ganze Rezept bleibt natürlich das Geheimnis des Edelbrenners.

Im Frühjahr diesen Jahres waren alle Zutaten zusammengetragen und die Botanicals konnten für mehrere Tage im hochwertigen Bio-Getreidealkohol mit 96% Alkohol ziehen. Dieser Vorgang nennt sich in der Fachsprache der Destillateure Mazeration. Anschließend erfolgt die Destillation. In drei Brennvorgängen flossen insgesamt 60 Liter hochwertiger, ca. 80%iger Gin aus der Brennblase. Mit frischem Quellwasser wurde der Gin im Juli dann auf 60%ige „Fassstärke“ reduziert.

Das verwendete Holzfass hat eine ganz besondere Vorgeschichte. Das Fass besteht aus fränkischer Spessarteiche und wurde in der fränkischen Büttnerie Assmann in Eußenheim gefertigt. Anschließend wurde das Fass mit fränkischer Domina im Weingut Dahms in Schweinfurt befüllt. Danach reifte seit 2018 für vier Jahre exklusiver Grain Whisky der Edelbrennerei Gerstner in dem Fass. Ziel ist es nun, dass der Gin in der vierteljährigen Fassreife einen Hauch von Vanille, Holzöne und Rotweinnoten aufnimmt. Mitte November wird der fassgereifte Gin aus dem Fass entnommen und auf eine Trinkstärke von 45 Volumenprozent Alkohol gebracht. Gerstner vermutet, dass der Gin dann durch die Fassreife eine helle strohgelbe Farbe angenommen hat. Warum soll dieser Gin am Ochsenkopf reifen? Die Whiskybrenner in Schottland wissen es sei jeher zu schätzen wenn der hochwertige Whisky in den Highlands in sauberer Luft in großen Eichenfässern reifen kann. Das

Fichtelgebirge ist sozusagen das „fränkischen Highland.“ Der höchste Berg in Franken ist mit 1051 Metern zwar der Schneeberg im Fichtelgebirge. Dieser ist aber nicht so gut erschlossen wie der Ochsenkopf mit seinen 1.024 Höhenmetern.

Der Plan ist, dass der besondere Gin für drei Monate im Eichenholzfass an der Decke des Gipfelrestaurants Asenturm reift. Je nachdem wieviel vom Inhalt des Fasses verfliegen sind (der sogenannte Angels Share) werden ungefähr 220 bis 230 Halbliterflaschen des Fichtelgebirgsgins abgefüllt. Jede Flasche wird dann per Hand verkorkt, versiegelt, etikettiert und nummeriert. So entstehen besondere Unikate, welche voraussichtlich bei Ginliebhabern unter dem Christbaum liegen.

Dandelion Dust Franconia Dry Gin war das erste Wacholderdestillat von Mathias Gerstner. Der Gin mit floraler Note und dem Duft der Löwenzahnblüte entstand in Zusammenarbeit mit Dr. Jörg Geier aus Bad Neustdt. Bei der bayerischen Edelbrandprämierung 2022 wurde dieser Gin in München als einer der besten Gins in Bayern mit der Silbermedaille ausgezeichnet.

Der OXENKOPF-GIN wird nun der erste fassgereifte Gin der Brennerei werden. Zu kaufen gibt es die limitierten Flaschen ab Anfang Dezember in Marktredwitz im Feinkostgeschäft der Familie Gerstner. Ginfans können sich bereits jetzt schon eine Flasche reservieren.





ICH STUDIERE
BERUFSBEGLEITEND,

DIGITAL & VOR ORT

WO IMMER
ICH WILL.



Entdecke unsere berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote, zum Beispiel den zukunftsorientierten Studiengang:

- **Wirtschaftsingenieurwesen Energie und Logistik (B. Eng.)**

Durch unser digitales Studium bieten wir die Möglichkeit für ein berufsbegleitendes Studieren in digitaler Präsenz. Lernvideos, Online-Aktivitäten und Seminare vor Ort oder per Videokonferenz sorgen für ein einzigartiges Lernkonzept.

Erfahre mehr zu den Studiengängen unter www.studieren-in-landshut.de oder scanne direkt den QR-Code.



AZUBI-AUSFLUG DER FIRMA SCHMELZER AM 09. SEPTEMBER 2022



Dieses Jahr haben all unsere Auszubildenden in den Berufen Zerspanungsmechaniker, Werkzeugmechaniker, technischer Produktdesigner, sowie unser neuer dualer Student einen Ausflug unternommen.



Grundsätzlich bilden wir in den folgenden Berufen aus: Industriekaufmann/-frau, technischer Produktdesigner, technische Produktdesignerin, Studium dual, Metallbauer/-in, Spengler/-in, Werkzeugmechaniker/-in, Zerspanungsmechaniker/-in, Logistiker/-in, Konstruktionsmechaniker/-in.

Die neuen Auszubildenden besuchten zu Beginn des Ausfluges zusammen mit unserem Leiter der Arbeitsvorbereitung aus Waldershof unsere Tochterfirma in Chodová Plana (Tschechien).

Bei der Werksführung durften die Neulinge dabei unsere Fertigung mit den verschiedenen Maschinen und auch die Mitarbeiter dort kennenlernen. Im Anschluss ging die Reise weiter zur Kartbahn nach Eger. Hier standen diesmal Action und Nervenkitzel im Vordergrund. 2 Rennen durften die Abzubildenden auf der Strecke fahren und es machte allen Fahrern sehr viel Spaß. Eine kleine Siegerehrung durfte natürlich auch nicht fehlen. Die drei besten Fahrer erhielten als Erinnerung



noch einen kleinen Pokal. Ein gemeinsames Mittagessen im Felsenkeller in Chodová Plana rundete den Ausflug noch ab. Alles in Allem war es ein gelungener Vormittag und wir wünschen unseren Neulingen an dieser Stelle nochmals einen guten Start in die Arbeitswelt.



EINWEIHUNG DER NEUEN HALLE UND LASERANLAGE IN TSCHECHIEN



Die Firma Schmelzer mit dem Hauptsitz in Waldershof investiert in eine neue Produktionshalle in Chodová Planá (Tschechien). Die Halle wurde für eine neue Laseranlage errichtet.

Am 9. September 2022 wurde die Halle, sowie die Laseranlage eingeweiht. Die beiden Geschäftsführer aus Waldershof Herr Peter Schmelzer und Herr Helmut Keck, sowie der Leiter des tschechischen Standorts Herr Richard Brümmer begrüßten die Gäste, sowie die Mitarbeiter der beiden Standorte. Anschließend wurde die Laseranlage in Betrieb genommen.

Bei der Laseranlage handelt es sich um eine fast vollautomatische Schneidanlage mit einer Leistung von 6 kW, das heißt, es kön-



nen Normalstahlbleche bis zu einer Dicke von 25mm geschnitten werden. Die Tischabmessungen sind für 6x2 m Bleche ausgelegt, passend zur Abkantpresse, bei der ebenfalls Bleche bis 6 m Länge verarbeitet werden können. Die Besonderheit an der Anlage ist die automatische Be- und Entstückung.

Für diese Laseranlage musste eine neue Halle (50x20 m) gebaut werden. Zusätzlich konnte ein Abschnitt (8x20 m) zum manuellen Strahlen von Bauteilen als Lackiervorbereitung integriert werden.

Mit dieser Investition gibt die Firma Schmelzer ein starkes Bekenntnis zum tschechischen Standort ab. Schmelzer SRO ist ein wesentlicher Bestandteil der Schmelzer Gruppe. Es wurde in die Zukunft investiert und die Basis für Kapazitätserweiterungen geschaffen.

#DURCHSTARTEN

#AUSBILDUNG2023

#SCHMELZERWALDERSHOF

DEIN PLUS ALS AZUBI BEI UNS:

- ⊕ Möglichkeit, im Ausland zu arbeiten
- ⊕ regelmäßige Teamevents
- ⊕ spannende Azubi-Projekte
- ⊕ Regionalität
- ⊕ Karrierechancen
- ⊕ kurze Entscheidungswege
- ⊕ moderne Teambekleidung
- ⊕ betriebliche Altersvorsorge
- ⊕ 30 Tage Urlaub
- ⊕ interner Unterricht
- ⊕ Prämienzahlungen
- ⊕ Job Rad
- ⊕ Brotzeit Lieferservice
- ⊕ Förderung & Weiterbildung

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

- ✔ Industriekaufleute*
 - ✔ Technischer Produktdesigner*
 - ✔ Metallbauer*
 - ✔ Konstruktionsmechaniker*
 - ✔ Spengler*
 - ✔ Werkzeugmechaniker*
 - ✔ Zerspanungsmechaniker*
 - ✔ Fachkraft für Lagerlogistik*
 - ✔ Studium dual im technischen/
wirtschaftlichen Bereich
- *(w/m/d)

a-schmelzer.com/deinplus



MODELLBAHNAUSSTELLUNG IN DÖRFLAS



Die IG SWWS Steinwald Waldstein veranstaltet am dritten Adventswochenende in der Turnhalle Dörflas in Marktredwitz ihre erste große Modellbahnausstellung. Die Besucher erwartet eine Reise in die Modellbahnwelt, wenn es heißt, Vorsicht am Bahnsteig, der Zug fährt los! Es geht quer durch Amerika mit einem Abstecher über Deutschland zur Kirmes, bis hin nach Graubünden in der Schweiz.

Kaufen Sie am Eingang ein "Zugticket" und los geht's am Samstag, 10. Dezember von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 11. Dezember von 10 bis 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist durch die Turnerschaft 1887 Marktredwitz Dörflas gesorgt und auch alle Schnäppchenjäger können sich auf eine kleine Börse freuen.

Zu bestaunen gibt es Europas größte Modul US-Z-Anlage, eine riesige HOm-Anlage nach Schweizer Vorbild, Andi's Kirmes sowie Spur 1-, HO- und N-Anlagen.

Auch wenn die Interessengemeinschaft SWWS Steinwald Waldstein auf den ersten Blick nicht viel mit Modelleisenbahnen zu tun hat, so ist sie doch durch die Leidenschaft für dieses Hobby und die Freundschaft der Familie Dumler aus dem Steinwald und der Familie Simon vom Waldstein entstanden. Mit viel Liebe und Herzblut wird das ganze

Jahr gebastelt und gelötet. Was alles dabei entsteht, das möchte die IG an diesem Wochenende zeigen.

Nähere Infos lassen Ihnen die Veranstalter gerne auf Anfrage an swws2022@web.de zukommen.

Die IG SWWS freut sich auf Ihr Kommen!





**LEGAT
METALL**

**WERDE TEIL
UNSERES TEAMS**

WIR HABEN JOBS FÜR: m/w/d

- > Feinwerkmechaniker
für Maschinen- und Anlagenbau
- > Metallbauer
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- > Zerspanungsmechaniker
> Schweißer

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Mail an [info@legat-metall.de!](mailto:info@legat-metall.de)

IMPRESSUM

Herausgeber:
kastlerwerbeAgentur
Sieglinde Kellner

Bühlweg 3
95506 Kastl
Telefon: 09642 / 9149075
Mobil: 0171 / 4276285
Telefax: 09642 / 8122
E-Mail: info@kastlerwerbeagentur.com
www.kastlerwerbeagentur.com



Ihre Full-Service-Werbeagentur.

Anzeigenverkauf:
kastlerwerbeAgentur
Sieglinde Kellner
Brigitte Dollhopf

Konzept, Redaktion und Umsetzung:
kastlerwerbeAgentur Verena Schulz

Auflage: 2.200 - 2.500 Exemplare.

Verteilung an sämtliche Haushalte (Waldershof und Ortsteile) sowie Auslage im Rathaus und bei Schreibwaren Schug. Anzeigen- und Redaktionschluss ist jeweils der 10. des Vormonats. Alle Dateien sind in digitaler Form an info@kastlerwerbeagentur.com zu senden (Bild und Text in einzelnen Dateien). Die Redaktion behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen. Die kastlerwerbeAgentur übernimmt keine Haftung für die Richtig- und Vollständigkeit der Inhalte.

© kastlerwerbeAgentur. Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von der kastlerwerbeAgentur ist es nicht gestattet, dieses Magazin oder Teile daraus zu vervielfältigen. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste und Internet sowie die Vervielfältigung auf Datenträger wie CD, DVD, etc. oder die Übernahme sind nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Bild-/Grafikmaterial: Stadt Waldershof, Redaktion, Unternehmen, Vereine, vecteezy.com

MEDIADATEN

GRUNDPREISE / FORMATE

B1
B 92 mm x H 272 mm
B1 Halbe Seite
Hochformat
185,- €

B2
B 188 mm x H 134 mm
B2 Halbe Seite
Querformat
185,- €

C1
B 92 mm x
H 134 mm
C1 Viertel Seite
Hochformat
115,- €

C2
B 44 mm x
H 272 mm
C2 Viertel Seite
Hochformat
115,- €

C3
B 188 mm x
H 65 mm
C3 Viertel Seite
Querformat
115,- €

D
B 92 mm x
H 65 mm
D Achtel Seite
65,- €

A
B 210 mm x
H 297 mm
A komplette Seite
im Innenteil
300,- €

**U2
U3
U4**
B 210 mm x
H 297 mm
U Umschlag-
Seite
450,- €

P
B 420 mm x H 297 mm
P Panorama-Seite
540,- €

Andere Formate auf Anfrage.

ANZEIGENGESTALTUNG:
ab 44,- € (Individuelles Angebot abhängig von Größe, Textmenge und Bildern) der Anzeige

ÄNDERUNGEN VON ANZEIGEN:
Individuelles Angebot je nach Zeitaufwand

TEXTERSTELLUNG:
(PR-Texte, redaktionelle Inhalte)
bis zu 400 Wörtern: **105,- €**
bis zu 600 Wörtern: **140,- €**
bis zu 1000 Wörtern: **205,- €**

BEILAGEN
auf Anfrage

Alle Preise zzgl. ges. MwSt.

**10% RABATT BEI
JAHRESBUCHUNG
IM VORAUS**

ERSCHEINUNGSWEISE

Waldershof Aktuell erscheint 4x jährlich: Februar, Mai, August, November. Darüber hinaus wird er im PDF-Format als Online Magazin auf der Website der Stadt www.waldershof.de und der kastlerwerbeAgentur www.kastlerwerbeagentur.com zur Verfügung gestellt. Anzeigen/Redaktionsschluss: jeweils zum 10. des Vormonats

VERTRIEB

Waldershof aktuell wird an fast alle Haushalte im Gebiet Waldershof verteilt.

DATENÜBERMITTLUNG

Für die einwandfreie Übermittlung der Druckunterlagen kann die kastlerwerbeAgentur keine Haftung übernehmen. Vor Übersendung von Datenübertragungen hat der Auftraggeber jeweils dem neuesten technischen Stand entsprechende Schutzprogramme für Computerviren einzusetzen. Die Datensicherung obliegt allein dem Auftraggeber. Der Auftragnehmer ist berechtigt eine Kopie anzufertigen. Für unverlangt eingesandte Daten übernehmen wir keine Haftung. Bei fertig gestellten Anzeigen werden von uns keine Veränderungen (Korrekturen) durchgeführt. Wünschen Sie trotzdem evtl. gestalterische Veränderungen oder Korrekturen, bedarf es unbedingt einer frühzeitigen Absprache.

Wenn Sie Ihre Anzeige auf elektronischem Datenträger oder per Internet übermitteln wollen, stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Post: kastlerwerbeAgentur, Bühlweg 3, 95506 Kastl

(Datenträger: CD-ROM, DVD, USB-Stick)

E-Mail: info@kastlerwerbeagentur.com

DATEIFORMATE:

Anzeigen: CDR, EPS, AI, SVG, PDF - optimalerweise in der gebuchten Größe (Bitte immer alle Schriften in Pfade/Kurven umwandeln oder als offene Type mitliefern.)

Fotos: JPG, TIF, BMP, PSD

Text: txt, doc, otf, ... keine Pixeldaten

Auflösung: 300 dpi

Farbige Anzeigen bitte ausschließlich in **CMYK** (Euroscale Coated v2) anlegen.

Beschnittzugabe: Bei ganzseitigen Anzeigen ist ein Beschnitt von mindestens 3 mm je Seite notwendig.

Bei technischen Problemen oder anderen druckspezifischen Anfragen bitte die Abteilung Satz/Gestaltung (Verena Schulz) kontaktieren:

Tel. 09642 – 91 57 38 oder grafik@kastlerwerbeagentur.com

Auto Brucker

Summer SALE

Knallhart reduziert!



www.auto-brucker.de

**Über 750 Fahrzeuge
sofort verfügbar**

Reifen-Paket für 49,90 €

wechseln, waschen,
wuchten, einlagern



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

Škoda Kodiaq 4x4 2.0 TDI

Diesel, Automatik, 46.530 km, Allrad, EZ 11/2018, 110 kW (150 PS), DAB, Regensensor, Lichtsensor, Müdigkeitserkennung, Anhängerkupplung, Alufelgen, Tempomat, Navigationssystem, ...

Neuer Preis: 33.790 €

Alter Preis: 39.870 €
SSV-Rabatt: 6.080 €



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

VW Golf Variant VII 1.5 TSI

Benzin, Schaltgetriebe, EZ 08/2018, 114.161 km, 110 kW (150 PS), Freisprecheinrichtung, Abstandsregeltempomat, Fernlichtassistent, Sitzheizung, Lederlenkrad, Winterpaket, ...

Neuer Preis: 16.870 €

Alter Preis: 17.970 €
SSV-Rabatt: 1.100 €



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

Seat Leon ST FR Line 1.5 TSI

Benzin, Automatik, EZ 02/2020, 29.168 km, 110 kW (150 PS), DAB, Sportsitze, Klimaautomatik-2-Zonen, Soundsystem, Induktionsladen, Musikstreaming, Alufelgen, Bluetooth, ...

Neuer Preis: 24.470 €

Alter Preis: 25.970 €
SSV-Rabatt: 1.500 €



**SOFORT
VERFÜGBAR!**

Škoda Octavia Combi 2.0 TDI

Diesel, Automatik, 81.237 km, EZ 11/2018, 110 kW (150 PS), Sitzheizung, Klimaautomatik, Alufelgen, Bordcomputer, Schaltwippen, Freisprecheinrichtung, Anhängerkupplung, ...

Neuer Preis: 18.870 €

Alter Preis: 21.670 €
SSV-Rabatt: 2.800 €

Auto Brucker



ŠKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service



SEAT
Service



CUPRA
SERVICE



OPEL

Marktredwitz

Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth

Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de